FORTUNA AKTUELL

Das offizielle Stadionmagazin von Fortuna Düsseldorf



Sponsor of the day:

VfB Stuttgart 20. Spieltag, Samstag, 02.02.2013, 15:30 Uhr





INTERVIEW DER WOCHE
OLIVER FINK



NEUZUGÄNGE FÜR DIE U 23 CAKIR, HAMPEL UND WEBER KEHREN ZURÜCK



WIE IST ES EIGENTLICH...
IN STUTTGART,
MARTIN HARNIK?































HEUTE GIBT'S WAS AUF DIE MAULTASCHEN!

UND DAZU 1895 FREI-SEKUNDEN FÜR UNS.





¹ Bei Aufladung von 9€/19€/29€ erhältst du für 1/4/9 Wochen gratis eine Sprach- & SMS-Flat zu otelo (nat., ohne Sondernummern). Weitere Preise, Infos und AGB unter www.otelo.de. Preise inkl. MwSt.

FORTUNA AKTUEI

Das offizielle Stadionmagazin von Fortuna Düsseldorf



36 UNSER GAST

Interview mit dem

"Die richtige Balance finden"

Fortuna und dem VfB Stuttgart

Das besondere Spiel zwischen der

Gästetrainer

Bruno Labbadia:

Yesterdav

VfB Stuttgart

Harniks

fällt aus

Rückkehr

Ausgabe # 801 Samstag, 02. Februar 2013 Die nächste Ausgabe erscheint am

Samstag, den 16. Februar 2013

2. MANNSCHAFT

JUGEND

Fortuna Fußballschule erfreut sich großer Beliebtheit

Auf den Spuren von "Lumpi" und Co.

56 VORSCHAU

SC Freiburg Laufbereitschaft und taktische Disziplin als Schlüssel zum Freiburger Erfolg

58 WIE IST ES EIGENTLICH...

... in Stuttgart, Martin Harnik? "Habe in Düsseldorf noch

viele Freunde und Bekannte"

60 FORTUNA-QUIZ

Wie viel Fortuna sind Sie?

62 SPIELPLAN

Der komplette Spielplan der Saison

Herausgeber: Fortuna Düsseldorf

Chefredaktion: Tom Koster (ViSdP)

Redaktion: Andreas Hecker, Markus

Heller, Christian Krumm, Kai Nie-

Impressum

"Fortuna Aktuell"

Flinger Broich 87

40235 Düsseldorf

20 F95 IM NETZ

In dieser Woche vor... 5/10/20/40 Jahren

Facebook-Reaktionen

auf die Verpflichtung von Cristian Ramírez

Voraestellt

ESPRIT arena

Fundstück der Woche 1996 VFB - F95 0:2

22 RÜCKBLICK

Fortuna wartet weiter auf den ersten Punkt in diesem Jahr

1:2-Niederlage im niederrheinischen Derby gegen Borussia M´gladbach

24 SPONSOREN & PARTNER

Statistik Saison 2012/13 / Der aktuelle

42 FANNEWS

"Was macht denn die Fortuna?"

Thomas Siepen lief einen Halbmarathon in Florida

PROMI-TIPP

46 CLUB 95

Ständige Mitarbeiter: Wolfgang Böse, Dirk Deutschländer, Andrea und Jürgen Köhn, Carsten Koslowski, MSPW, Marco Langer, Rolf Remers, Hubert Ronschke

mann

Fotos: Christof Wolff, Sonja Häuseler, Benedikt Jerusalem, Nadine Koch, Sandra und Michael Schneider. Horstmüller

Layout & Bildbearbeitung: Christian Lewandowski (www.derlewan.de)

Druck: Rheinisch-Bergische Druckerei Düsseldorf

Vervielfältigung (inkl. Nachdruck, Mikroverfilmung, Verarbeitung mit elektronischen Medien und Übersetzung), auch in Auszügen, bedarf der ausdrücklichen Genehmigung des Herausgebers. Ausführliche Angaben zum Verein finden sich unter www. fortuna-duesseldorf.de

6 NEWS u.a. mit:

"Ohne Selbstbewusstsein

4 INTERVIEW

Oliver Fink

aeht's nicht"

Fortuna verpflichtet Cristian Ramírez

18-jähriger Linksverteidiger kommt von Independiente José Terán

Jubiläumstage für vier ehemalige Fortunen

Runde Geburtstage im Februar

Fortuna erhält "Goldene Pritsche"

Besondere Auszeichnung der Prinzengarde Blau-Weiß

Noch einmal "Glück Aus"?! Kids Club fährt nach Gelsenkirchen

"Ein beeindruckendes Erlebnis"

Fortuna-Fans schlüpften in die Rolle von blinden und sehbehinderten Stadion-Besuchern

Scharfes Curry und aute Laune

Beim Mitgliederessen mit Nando Rafael im "Pepperchiefs"

DFL stellte Bundesliga Report 2013 vor

Bundesliga bestätigt nachhaltiges Wachstum

Joachim Löw und Co. sahen Fortunas Rückrunden-Auftakt

Der Bundestrainer traf sich mit Bundesligatrainern in der ESPRIT arena

30 UNSER KADER

Spieltag / Alle Spiele im Überblick

Fortuna Düsseldorf

26 STATISTIK

32 POSTER

Andreas Lambertz

34 DER KADER UNSERER GÄSTE

VfB Stuttgart

52 2. MANNSCHAFT

Vom Schnee in die Sonne

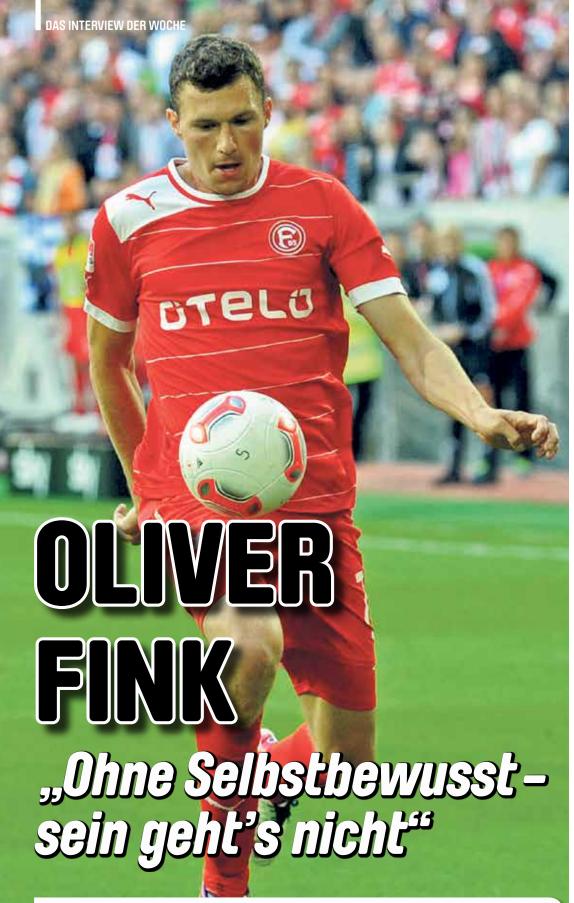
Fortunas U 23 bereitete sich im Trainingslager an der türkischen Riviera vor

Neuzugänge für die U 23

Cakir, Hamnel und Weber kehren zurück



Fortuna Düsseldorf hat sich dazu entschlossen, die Produktion des Stadionmagazins "Fortuna Aktuell" durch Zertifikatskauf CO2-kompensiert zu stellen. Ab sofort ist Fortuna Düsseldorf in kompensiert der Lage, zuverlässige und zertifizierte Aussagen über die Höhe der CO2-Emmissionen bei der Produktion von "Fortuna Aktuell" zu machen. Die Prüfung einer veröffentlichten Print-CO2-Kompensation-Ident-Nummer (siehe nebenstehend) kann jederzeit auf der Internetseite des Bundesverbandes Druck (www.bvdm-online.de) abgefragt werden. Hier finden sich auch weitere Informationen zur Klimainitiative der Druck- und Medienverbände.



Seit dreieinhalb Jahren ist Oliver Fink ein Fortune. Damals freute er sich auf "das Stadion, die Fans und die Stadt" und wollte gerne in der 2. Bundesliga spielen. Nun hat er auch seine Tauglichkeit in der höchsten deutschen Spielklasse unter Beweis gestellt und ist im Team von Chefcoach Norbert Meier eine feste Größe. Er wird nicht nur als hervorragender Mittelfeldspieler geschätzt, sondern vor allem auch aufgrund seiner durchweg sympathischen Art. Mit anderen Worten: Oliver Fink muss man einfach mögen! Im Interview spricht der Bayer über den Rückrundenstart, sein erstes Pflichtspiel als Kapitän und seine ruhige Art.

Inwiefern beunruhigt Dich der Rückrundenstart?

Wenn man sich die beiden Spiele anschaut, kann man festhalten, dass wir jeweils in der ersten Hälfte zu wenig getan und dazu noch dumme Fehler gemacht haben. Diese sind bestraft worden und dann wird es schwer, in nur 45 Minuten noch einmal zurückzukommen

Es war nun zwei Mal so, dass Ihr in der zweiten Hälfte besser agiert habt als in der ersten. Wie kann man so etwas erklären?

Ich glaube, dass wir in beiden Spielen ein wenig Zeit gebraucht haben, um mutig zu agieren. Wir hatten großen Respekt vorm Gegner und es hat gedauert, bis wir den abgelegt haben. Wir haben im zweiten Durchgang ordentlich nach vorne gespielt und sind mit Selbstbewusstsein aufgetreten. Und ohne Selbstbewusstsein geht's auch nicht, dann spielt man keine Risikopässe.

Wenn man sich das erste und dritte Gegentor gegen Augsburg und das Eigentor von Juanan anschaut: Glaubst Du, Ihr habt Euer Pech für die Rückrunde nun aufgebraucht?

Lieber ist es mir so, dass man in zwei Spielen viele Fehler macht, die bestraft werden, als wenn man in jedem Spiel einen Fehler macht und immer 0:1 verliert. Es gehört sicherlich auch immer ein Quäntchen Glück dazu. Auch wir haben schon oft genug bewiesen, dass das Glück auf unserer Seite ist, wenn wir weiter hart arbeiten. Mit den Fans im Rücken wird der "Fuchzgerl" auch wieder auf unsere Seite fallen, so wie man bei uns Bayern sagt.

→ Wie war es für Dich, das Team zum ersten Mal in einem Pflichtspiel als Kapitän aufs Feld zu führen?

Es war für mich auf jeden Fall etwas Besonderes. Wenn du in die Kabine gehst und die Kapitänsbinde hängt plötzlich an deinem Platz. Dann bist du im Spielertunnel und stehst ganz vorne in der Reihe. Dann führst du deine Mannschaft aufs Feld. Das ist ein Moment, den man einfrieren kann, an den man später mal zurückdenkt und sich dann sagt: "Wow, das war etwas Großes!"

Stichwort etwas "Großes": Fällt in diese Kategorie auch Dein Debüt in der Bundesliga?

Es ist nicht so, dass es gegenüber dem Vorjahr ein komplett anderes Level ist. Sicherlich haben wir nun andere Gegner, das ist klar. Und auch bei mir daheim im Umfeld wird es ganz anders aufgenommen, die Leute denken sich, er spielt jetzt Bundesliga. Aber ich glaube, dass es für mich erst nach meinem Karriereende wirklich klar wird, dass ich da mitgemischt habe, wo sich die Besten tummeln, also in der höchsten deutschen Spielklasse. Im Moment hänge ich das aber nicht so hoch.

Ist das nicht vielleicht eine Typfrage?

Das kann schon sein. Die Frage ist, ob es ein Vor- oder ein Nachteil ist. Andere können daraus sehr viel ziehen, manche schießen aber auch über das Ziel hinaus. Die Gefahr besteht bei mir wohl eher nicht. (lacht)

Hast Du Dir vor der Saison Gedanken darüber gemacht, ob die Bundesliga vielleicht eine Nummer zu groß sein könnte?

Natürlich denkt man darüber nach. Was das angeht, war es aber sehr wichtig, dass wir in den ersten Spielen sofort gut mithalten konn-

Kommen wir zur heutigen Partie: In Stuttgart endete die Paarung 0:0. Was hast Du für Erinnerungen ans Hinspiel?

Sehr gute. Das 0:0 hat sich fast wie ein Sieg angefühlt. Es war für uns das erste große Auswärtsspiel gegen einen gestandenen Bundesligisten, ohne dem FC Augsburg wehtun zu wollen. Martin Harnik war vorher bei uns und ist in Stuttgart hervorragend eingeschlagen. Allein deshalb wussten wir schon, was auf uns zukommt. Die Busfahrt zurück nach Düsseldorf war schon eine der angenehmeren.

Findest Du es schade, dass Martin Harnik gesperrt ist?

Ganz ehrlich: Ich begrüße ihn lieber auf der Tribüne als auf dem Platz

Du bist jetzt dreieinhalb Jahre bei der Fortuna, hast zuvor nur im Süden gespielt. Ist Düsseldorf für Dich so etwas wie eine zweite Heimat geworden?

Das würde ich schon sagen. Ich habe gemerkt, als ich über die Feiertage zuhause in Bayern war, dass ich froh war, als es wieder

Freundeskreis aufgebaut. Ich fühle mich in Düsseldorf schon gut aufgehoben.

Was schätzt Du an Düsseldorf?

Für mich machen die Leute viel aus. Es bleibt nicht aus, dass man als Fußballer ein paar Bekanntschaften mehr schließen kann. Ich habe vorher noch nie erlebt, dass die Leute dir gegenüber eine ganz andere Grundstimmung haben. Man spürt einen gewissen Stolz, wenn man merkt, dass die Leute dir gegenüber so positiv eingestellt sind. Dadurch bin ich auch sehr gerne in der Stadt unterwegs.

Du machst immer einen sehr ruhigen und gelassenen Eindruck. Was muss passieren, dass Du einmal aus der Haut fährst?

(lacht) Die Frage höre ich nicht zum ersten Mal. Es ist ja nicht so, dass ich alles einfach hinnehme. Ich ärgere mich schon, gehe aber anders damit um. Ich bin dann lieber alleine und geh spazieren. Ich versuche, mit mir selbst klarzukommen und die Probleme zu beseitigen. Die Strategie ist vielleicht nicht immer die beste.

5 Facebook-Fragen von Fortuna-Fans an **Oliver Fink:**

1. Wie ging es Dir nach den beiden Platzverwei-

sen? Das war schon ärgerlich – vor allem, wie sie zustande gekommen sind. Ich war dann gegen den FC Bayern gesperrt und das ist natürlich ein Spiel, auf das man sich sehr freut. Danach habe ich noch gegen den VfL Wolfsburg die Rote Karte gesehen und mich geärgert, weil ich dachte, ich werde für zwei Spiele gesperrt. Als es dann doch nur ein Spiel wurde, war ich erleichtert.

2. Auf welcher Position fühlst Du Dich am wohlsten? Auf der "Sechs" oder im linken Mittelfeld? Grundsätzlich denke ich schon, dass ich meine Stärken eher im zentralen Mittelfeld einbringen kann. Aber manche Situationen erfordern es. dass man sich taktisch ein wenig umstellt. Aber ich weiß auch auf der linken Seite, was ich zu tun habe.

3. Wie hast Du Dir Deine super Grätschen angeeignet? lch habe schon früh damit angefangen. Als ich mit meinem Bruder im Schlamm gespielt habe, konnte ich auch gut rutschen. Man entwickelt dann ein Gespür dafür, dass man runter geht, wenn der Abstand zum Ball und Gegner passt. Ich merke es auch oft, dass Gegenspieler gar nicht mehr damit rechnen, dass ich noch an den Ball kommen kann. Es ist sicherlich viel Übungssache.

4. Wie kam es dazu, dass Du damals zur Fortuna gewechselt bist?

lch höre häufig die Geschichte von den Fans, dass sie sich gefreut haben, dass der Fink aus Unterhaching kommt, weil Fortuna endlich mal einen Torjäger hat. Bis sie dann gemerkt haben, dass ich der andere bin. (lacht) Aber ich habe in den ersten beiden Spielen direkt zwei Tore gemacht, da waren sie dann auch zufrieden. Zurück zur Frage: Ich wollte gerne in der 2. Bundesliga spielen und mir haben Stadion, Fans und Stadt imponiert. Ich dachte, das könnte was werden. Wie sich herausgestellt hat, war es die goldrichtige Entscheidung.

5. Alt oder Kölsch oder Pils oder Weizen? Helles Bier! Ich versuche es immer wieder in einem Restaurant, das gibt es aber nirgendwo. Es wird dann meistens ein Pils. Aber auch Altbier-Brauereien bin ich nicht abgeneigt. Aber eigentlich passe ich mein Getränk auch dem Essen an. Zu einem Steak gehört für mich ein Wein, zu einer Brotzeit ein Bier und Weizen gehört eher zum Weißwurst-Frühstück.

"Es war für mich auf jeden Fall etwas Besonderes. Wenn du in die Kabine gehst und die Kapitänsbinde hängt plötzlich an deinem Platz." Oliver Fink

ten. Wir haben schnell gemerkt: Hoppla, wir sind konkurrenzfähig und können mitspielen. Die ersten Partien waren daher schon ein Fingerzeig, dass wir jederzeit punkten können.

nach Düsseldorf ging. Genauso ging es mir im Trainingslager. Man freut sich schon, wenn wieder Alltag einkehrt und man wieder zuhause ist. Sicherlich habe ich auch hier schon einen



Oliver Fink jubelt nach seinem Treffer gegen Eintracht Frankfurt.

Ich habe mittlerweile auch die Erfahrung gemacht, dass reden sehr viel hilft. Ich bespreche das dann mit Personen, die mir nahe

Dein Vertrag läuft im Sommer aus. Wie groß sind die Ambitionen, diesen zu verlängern?

Wir sind in Verhandlungen und auf einem sehr guten Weg. Für mich ist es die logische Konsequenz, hier zu verlängern, wenn alles passt. Für mich macht es einfach keinen Sinn, irgendwo anders hinzugehen. Ich habe mir hier etwas aufgebaut, fühle mich in der Stadt sehr wohl und sportlich läuft es ordentlich.

Die Fortuna spielt auch in der kommenden Saison in der Bundes-

...wir eine Mannschaft haben, die die Qualität dazu hat und weil die Stadt und die Fans das einfach verdient haben.

18-jähriger Linksverteidiger kommt von Independiente José Terán

Fortuna verpflichtet Cristian Ramírez

Die Fortuna hat sich die Dienste von Cristian Leonel Ramírez Zambrano gesichert. Der Linksverteidiger aus Ecuador wechselt von Independiente José Terán an den Rhein. Bei den Rot-Weißen erhält der 18 Jahre alte Ramírez einen Vertrag bis zum 30.06.2016.



Fortunas jüngster Neuzugang: Cristian Ramírez kommt aus Ecuador an den Rhein.

s ist nicht einfach, einen guten Linksverteidiger zu verpflichten", betont Vorstand Sport Wolf Werner. "Man sieht, dass auch andere Bundesliga-Vereine gerade auf dieser Position einige Probleme haben." Bei der Fortuna soll Ramírez dem bisherigen Stammspieler auf der linken Außenbahn, Johannes van den Bergh, Konkurrenz machen. Der Ecuadorianer ist aktueller Junioren-Nationalspieler kam in der laufenden Spielzeit der Serie A Primera Etapa neun Mal zum Einsatz. Ohnehin hat der Youngster in seinem jungen Alter schon fast 60 Spiele in der höchsten ecuadorianischen Liga auf dem Buckel. Zudem stand Ramírez Anfang des Jahres bei der U 20 Campeonato Sudamericano für sein Land auf dem Feld. Hier absolvierte er sechs Partien für die U 20-Nationalmannschaft von Feuador

Chefscout Mark Ulshöfer, der den Linksverteidiger bei der U 20 Campeonato Sudamericano in Argentinien mehrfach beobachtet hatte: , Wir freuen uns, dass wir Cristian Ramírez verpflichten konnten, obwohl er auch bei anderen europäischen Vereinen im Fokus stand. Er ist ein Spieler mit sehr großem Potential, der über

ein gutes Passspiel verfügt. Auch wenn er mit seinen 18 Jahren schon sehr weit ist, wissen wir, dass wir ihm Zeit geben müssen, sich zu akklimatisieren."

Ramírez absolvierte im Jahr 2011 ein Probetraining beim Deutschen Double-Gewinner Borussia Dortmund. Außerdem soll auch der englische Premier-League-Teilnehmer Tottenham Hotspur seine Fühler nach dem Linksfuß ausgetreckt haben. Nun wird Ramírez aber zunächst einmal bei der Fortuna sein Glück suchen.

"Ich freue mich sehr auf die Zeit in Düsseldorf", kündigte der 18-Jährige an.

Runde Geburtstage im Februar

Jubiläumstage für vier ehemalige Fortunen

Das Runde muss in Eckige: Einst waren sie (als Angreifer) dafür verantwortlich oder haben dies (als Verteidiger) verhindert. Nun gibt es für sie alle eine runde Sache an ihrem besonderen Ehrentag. Denn gleich vier ehemalige Fortunen feiern in diesem Monat ihren runden Geburtstag mit einer Null am Ende.

101.02.: Lukas Marzok

Von 2003-06 kam er in drei Spielzeiten in der Oberliga Nordrhein und in der Regionalliga Nord (damals 3. Liga) in 24 Spielen für die Fortuna zum Einsatz. Marzok war im Alter von 17 Jahren von der DJK TuSA 06 an den Flinger Broich gewechselt und ging nach seiner Zeit bei den 95ern auf die linksrheinische Seite zum SC West. Aktuell spielt er für den Landesligisten TSV Eller 04.



.ukas Marzok

■ 03.02.: Jörn Andersen 50

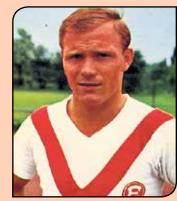
Von 1990-91 kam Andersen auf 42 Spiele für die Fortuna und erzielte fünf Tore. Nach dem 9. Spieltag der Saison 1991/92 verließ er die Flingeraner und wechselte zurück zu Eintracht Frankfurt. Dort war der norwegische Nationalspieler, der in Düsseldorf etwas glücklos agierte, noch in der Spielzeit 1989/90 Torschützenkönig der ball-Bundesliga mit 18 Treffern geworden. Nach seiner aktiven Laufbahn wechselte Andersen auf den Trainerstuhl. Nach Stationen in der Schweiz und Griechenland sowie hierzulande bei RW Oberhausen, Borussia Mönchengladbach (Co-Trainer), Kickers Offenbach, dem 1. FSV Mainz 05 (Bundesliga-Aufstieg 2009) und dem Karlsruher SC ist er derzeit vereinslos.

12.02.: Herbert "Heppo" Zimmer 60

In seinen zwei Spielzeiten bei der Fortuna von 1977 bis 79 absolvierte der Neuzugang von Schwarz-Weiß Essen 22 Bundesligaspiele. Dabei gelangen dem offensiven Mittelfeldspieler zwei Tore. Außerdem kam er viermal im DFB-Pokal sowie zweimal im Europapokal der Pokalsieger (gegen den rumänischen Club Universitatea Craiova) zum Einsatz. Nach seiner Düsseldorfer Zeit wechselte er nach Krefeld zu Bayer 05 (heute KFC) Uerdingen.

19.02.: Gert Wünsche 70

Er gehört mit zu den Aufstiegshelden von 1966, als die Fortuna erstmals in die Bundesliga kam. In der Saison 1965/66 absolvierte er 33 Spiele - unter anderem beim entscheidenden 5:1-Erfolg der Flingeraner in der Aufstiegsrunde auf dem Bieberer Berg bei den Offenbacher Kickers. Auch in der folgenden Spielzeit gehörte der Außenverteidiger, der zuvor vom benachbarten TuS Gerresheim an den Flinger Broich gewechselt war,



Gert Wünsche.

zu den Stützen der Mannschaft von Trainer Kuno Klötzer, die allerdings nach einem Jahr das Fußball-Oberhaus wieder verlassen musste. Wünsche spielte noch weitere zwei Jahre bis 1969 für die Fortuna. In seinen vier Jahren bei den Rot-Weißen kam er auf insgesamt 87 Spiele. Ein Torerfolg blieb ihm jedoch versagt.

Fortuna Düsseldorf
wünscht allen Geburtstagskindern (nachträglich) alles Gute
und Gesundheit für die Zukunft!



Seeing the Future from Within

From semiconductors and LCD displays where demand for ever-higher performance is unceasing, to automobiles that increasingly require safer, more environmentally friendly designs, to advanced medical diagnostic systems where speed and accuracy are essential... all have one thing in common. Hitachi Chemical.

Our material technology provides the building blocks for the wonders of the modern world. We don't come to the surface, but we're always working on wonders behind the scenes.



Electronics Related Products

Advanced Performance Products

Automotive Related Products

Life Science Related Products

Besondere Auszeichnung der Prinzengarde Blau-Weiß

Fortuna erhält "Goldene Pritsche"

Es war der unbestrittene Höhepunkt des Abends und zugleich eine Premiere: Zum ersten Mal seit 1984 wurde die Goldene Pritsche der Prinzengarde Blau-Weiss nicht an eine einzelne Persönlichkeit, sondern an eine Institution verliehen, an einen Verein, der – so Laudator Klaus-Peter Müller – "ein fester Bestandteil unseres Lebens ist": Fortuna Düsseldorf. Repräsentiert wurde die Mannschaft des Fußball-Bundesligisten durch Trainer Norbert Meier, Mannschaftskapitän Andreas "Lumpi" Lambertz und Ersatzkapitän Oliver Fink, Fortunas "Mr. Zuverlässig".



Oliver Fink (li.), Andreas Lambertz (3.v.li.) und Chefcoach Norbert Meier (2. v.r.) nahmen die "Goldene Pritsche" der Prinzengarde Blau-Weiß entgegen.

icht nur mit der Vergabe dieser höchsten karnevalistischen Auszeichnung, auch mit der Wahl des Laudators hatte Präsident Dr. Udo Heinrich buchstäblich ins Schwarze getroffen: Klaus-Peter Müller,

Aufsichtsratsvorsitzender der Commerzbank und Mitglied des Düsseldorfer Prinzenclubs, konnte wie wohl kein zweiter im Saal des Maritim Hotels seine eigenen Lebenserfahrungen mit den "Launen der Diva Fortuna"

(Müller) schildern. Schon als kleiner Pänz hatte Müller mit seinem Vater fast jedes Spiel besucht, später sogar an der Seite von Matthes Mauritz und Paul Janes ein Benefizspiel bestritten. Müller erinnerte an die Wechselbäder der Gefühle, die er mit unzähligen Fans in den vergangenen Jahren erlitten hatte, und würdigte auch die beispielhafte Unterstützung insbesondere durch die Toten Hosen. Mit Blick auf die kurz zuvor in Mönchengladbach erlittene Niederlage meinte Müller: ,Soviel Nachbarschaftshilfe ist nun doch etwas übertrieben." Im Übrigen empfahl Müller der Mannschaft, künftig immer mit der zweiten Hälfte zu beginnen: Dann spielt ihr einfach besser." Zudem sei Fortuna Düsseldorf wichtiger

für die Bundesliga als Bayern München (Müller: "Ohne unsere Hilfe schlägt uns keiner!"). Der Laudator würdigte die Verleihung der Goldenen Pritsche als eindeutiges Bekenntnis zu diesem Verein und wünschte der Mannschaft alles Gute für die Rückrunde: "Aber bitte nehmt Rücksicht auf unsere Nerven!"

Trainer Norbert Meier, der die Goldene Pritsche entgegennahm, betonte, die Mannschaft von Fortuna wisse diese Ehre sehr wohl zu schätzen. Und natürlich durfte zum Abschluss der Verleihungszeremonie auch die Fortuna-Hymne nicht fehlen. Blau-Weiss Barde Jens Lier intonierte zusammen mit den 600 Ballgästen den Megahit der Toten Hosen: "An Tagen wie diesen..."!

Prinz Carsten I. und Venetia Ursula drücken heute die Daumen

Ein dreifach donnerndes Helau dem Prinzenpaar!!!

"Och dat noch!" - Prinz Carsten I. und Venetia Ursula werden zum heutigen Spiel gegen den VfB Stuttgart ihre Aufwartung machen. Kurz vor dem höchsten närrischen Feiertag des Jahres nimmt sich das Prinzenpaar die Zeit, um der Fortuna in der ESPRIT arena kräftig die Daumen zu drücken. Standesgemäß werden die obersten Tollitäten Düsseldorfs begleitet von vier Adjutanten.

n der laufenden Session, die bekanntlich mit Weiberfastnacht am kommenden Donnerstag in ihre finale Phase geht, haben sich die Beiden schon als große Sympathieträger des Düsseldorfer Karnevals bewiesen. Entsprechend begehrt ist das Paar und umso mehr darf sich die Fortuna freuen, Prinz Carsten I. und Venetia Ursula begrüßen zu dürfen.

Übrigens ist der gebürtige Düsseldorfer Carsten Franke (32) im wirklichen Leben leidenschaftlicher Pilot bei Fortunas

premiumPARTNER Air Berlin. Er ist trotz seines jungen Alters schon lange im Karneval engagiert, denn schon im Alter von 11 Jahren war er erstmals Kinderkarnevalsprinz - bei den Unterrather Funken Blau-Gelb. Seit 2009 ist er Mitglied der Prinzengarde, der Leibgarde des Düsseldorfer Prinzen.

Venetia Ursula Schmalz (26) ist angehende Ärztin, die derzeit ein Praktisches Jahr im Sana-Krankenhaus in Gerresheim absolviert. Auch sie erblickte in Düsseldorf das Licht der Welt und ist mit reichlich Karnevalsgenen gesegnet. Von klein auf Mitglied bei der Gerresheimer Bürgerwehr, wo sie seit dem neunten Lebensjahr in der Tanzgarde aktiv war. War sie vorher noch Zuschauerin, so lief sie bereits mit 11 Jahren zum ersten Mal bei einem Rosenmontagszug mit. Sicherlich nicht nur die Jecken unter den Rot-Weißen werden beim Auftritt des Prinzenpaares am heutigen Tage lautstark applaudieren. Denn Carsten I. und Ursula kommen nicht allein, sondern auch ein Kinderprinzenpaar begleitet das



Das Prinzenpaar ist heute zu Gast in der ESPRIT arena: Prinz Carsten I. und Venetia Ursula.

Duo - bezeichnenderweise sind es die Nachwuchskarnevalisten der Prinzengarde Rot-Weiß.





Diisseldorf
International

Per pedes an den Niederrhein – die etwas andere Anreise zum Auswärtsspiel

Marathoni und Triathleten liefen gemeinsam nach Mönchengladbach

Die Unterstützung war riesengroß. Etwa fünfeinhalb tausend Fortunen hatten sich letzten Samstag auf den Weg nach Mönchengladbach gemacht, um der Mannschaft im schwierigen Niederrhein-Derby bei der Borussia zur Seite zu stehen. Doch trotz lautstarker Anfeuerung konnten sie die 1:2-Niederlage nicht verhindern. Darunter befanden sich auch ein knappes Dutzend Mitglieder der Lauf- und Triathlon-Abteilung des Vereins, die zuvor beinahe einen Marathon absolviert hatten, nur um die Rot-Weißen zu sehen und moralisch zu stärken.



Kurze Pause an der Stadtgrenze MG vor dem Endsnurt zum Stadion

ir machen dies zur Unterstützung der Mannschaft, um zu zeigen, dass es sich lohnt durchzuhalten und zu kämpfen", hatte Holger von Tongelen, Leiter der Laufabteilung, kurz vor dem Startschuss vor der malerischen Winterkulisse am Schlossturm zur eigenen Motivation gesagt. Es folgten exakt 35,09 Kilometer bis zum Borussia-Park, die die Läufer in

ihren F95-Trainingsanzügen und in einer Zeit von 3:34,13 Stunden zurücklegten. Dies entspricht einem Schnitt von 6 Minuten auf den Kilometer, ein gutes Jogging-Tempo also, was aber angesichts der Minusgrade trotz blauen Himmels und Sonnenschein sowie der mitunter schwierigen Bodenverhältnisse tolle läuferische Leistung war. Der Lauf an sich war okay, denn das Wetter spielte mit. Ab und an war es natürlich tückisch glatt, da wir über viele Feldwege laufen mussten", berichtete nachher Peter Damjancevic, Leiter der Triathlon-Abteilung.

Freundlicher Empfang am Stadion

Immerhin sorgte ein Begleitfahrzeug auf der Strecke vom Düsseldorfer Wahrzeichen über die Rheinkniebrücke, durch Heerdt, an Kaarst vorbei bis zum



Gute Laune herrschte unter den Läufern schon vor dem Start am Schlossturm.

Flugplatz Mönchengladbach und hinüber zum Borussia-Park für etwas warme Verpflegung zwi-Selbstverständlich schendurch. wurden noch trockene Wechselsachen für den anschließenden Stadionbesuch transportiert. Auch die Ankunft am Borussia-Park war für alle Beteiligten ein schönes Erlebnis, was vor allem an der Gastfreundschaft der Gladbacher lag. Der Empfang im Stadion war sehr nett. Fast an jeder Ecke hat uns ein Offizieller in Empfang genommen", so Damjancevic weiter. Selbst einige

Düsseldorfer begrüßten uns, weil sie vorab über unsere Homepage informiert waren, dass wir uns auf den Weg gemacht hatten!" Als Höhepunkt folgte ein Kurzinterview mit dem Fernsehsender sky, der die außergewöhnliche Anreise der Fortunen zum Auswärtsspiel interessiert medial verfolgte.

Eine Wiederholung zu anderen Auswärtsspielen in der näheren Umgebung wird es auf jeden Fall geben – dann aber mit einem besseren sportlichen Ende der Fußballer im Vergleich zu den Läufern ...

Noch einmal "Glück Aus"?!

Kids Club fährt nach Gelsenkirchen

"Glück Aus" – so stand es in großen Lettern auf dem Spielankündigungsplakat vor dem Hinspiel zwischen beiden Vereinen. Und tatsächlich schien sich das Glück – aber vor allem auch das spielerische Können – der Schalker nach einer Halbzeit in Luft aufgelöst zu haben. Denn die Fortuna drehte den 0:2-Pausenrückstand durch einen Doppelpack von Dani Schahin noch zum 2.2-Endstand.

achher erlebte die ESPRIT arena eines der emotionalsten Live-Konzerte und die nachgeholte Aufstiegsparty der Fans, als Zehntausende gemeinsam zur Musik der Toten Hosen aus vollem Halse voller Glück und Stolz "An Tagen wie diesen" sangen. Auf solch einen Höhepunkt hatten sie schließlich lange warten müssen. Auf einen ähnlichen Glücksmoment hoffen

die Mitglieder des Kids Clubs bei ihrem Ausflug - der ersten Auswärtstour im neuen Jahr zum Rückspiel nach Gelsenkirchen. Am 23. Februar (Anstoß: 18.30 Uhr) ist die Fortuna beim Champions League-Achtelfinalisten zu Gast. Und da kann die Mannschaft bestimmt gut die Unterstützung von vielen Anhängern gebrauchen, wenn es vielleicht am Ende noch einmal heißt: Glück Aus auf Schalke!

44 Kinder im Alter ab 8 Jahren können sich für diese sicherlich aufregende Fahrt zur VEL-TINS-Arena zum Preis von 26 Euro (inklusive Bustransfer und Sitzplatzticket für ein Kids Club Mitglied) anmelden.

Die Anmeldung kann ab sofort beim Fortuna Kids Club per E-Mail unter kidsclub@ fortuna-duesseldorf.de erfolgen. Übersteigt die Kartenanfrage das Angebot, entscheidet das



Weitere Informationen über den Kids Club der Fortuna und Anmeldeformulare gibt es in der Geschäftsstelle im Toni-Turek-Haus am Flinger Broich 87 oder auf der Homepage unter: www.woistdeineheimat.de/fortuna-kids.

Natürlich steht das Kids Club-Team um Nina Härtig auch direkt zur Verfügung – entweder per E-Mail oder telefonisch unter 02 11- 23 80 142.

Los. Eile ist geboten, denn der Anmeldeschluss ist bereits am 3. Februar!

SPITZEN SPIELZEIT SPIELZEIT

FÜR ALLE FRANKENHEIM-FORTUNA FANS FRANKENHEIM.DE premiumPARTNER Fortuna-Fans schlüpften in die Rolle von blinden und sehbehinderten Stadion-Besuchern

"Ein beeindruckendes Erlebnis"

Stefan Felix ist bei der Fortuna zuständig für die Betreuung blinder und sehbehinderter Fans. Für das Heimspiel gegen den FC Augsburg hatte er sich eine besondere Aktion einfallen lassen. Er ließ "normal sehende" Fortuna-Anhänger mit Hilfe von Spezialbrillen in die Rolle von blinden und sehbehinderten Stadion-Besuchern schlüpfen. Was diese dabei empfunden haben, beschrieben fünf Teilnehmer in Erfahrungsberichten. Auszüge aus den Erfahrungsberichten sind an dieser Stelle nachzulesen:



Stefan Felix (2. v.li.), Fortunas Beauftragter für Blinde und Sehbehinderte, empfing die Teilnehmer seines Proiektes in der ESPRIT arena.

Lambert Knieps:

"Alles war hervorragend vorbereitet. Wir hatten gerade Platz genommen, unsere sehbehindernden Brillen angezogen, den Kopfhörer übergestülpt, als etwa drei Minuten vor Spielbeginn einer der beiden Kommentatoren die einleitenden Sätze sprach. Jetzt begann für mich eine schwierige Phase. Man hört den Kommentar, sinkt in sich zusammen, weil man ja nichts sieht, bzw. nichts sehen darf. Immer dann, wenn durch das Anheben der Kommentar-Stimme, oder auch sein schnelleres Sprechen torgefährliche Situationen sich ankündigten, war es enorm schwierig, diszipliniert die Brille aufzuhalten und in totaler Dunkelheit sich den Ereignissen zu überlassen. Ich war nicht stark genug, um das immer zu ertragen. Besonders in der dramatischen Schlussphase, oder wenn einem Kommentator auch mal die Pferde durchgingen. Einige Male habe ich dann dem Druck nicht standgehalten und schnell mal meine Sichtbehinderung nach oben geschoben, um das Spielgeschehen sehend zu verfolgen. Ich war beeindruckt und durfte bei einem beeindruckenden Erlebnis dabei sein."

Peter Sommer:

"Ich hatte eine Brille, die mein Gesichtsfeld so sehr einschränkte. dass ich wie durch einen Tunnel oder eine Röhre sah (Röhrenblick). Ich habe diese Brille während des gesamten

Spiels getragen. Kann man ein Fußballspiel verfolgen bei einer solch starken Einschränkung des Gesichtsfeldes? Man kann es, weil die beiden Kommentatoren Andrej Myrokis und Frank Breuers, die sich circa alle zehn Minuten abwechselten, so nah am fußballerischen Geschehen waren, dass man stets einen Eindruck von dem hatte, was auf dem Feld passierte. Unterstützend wirkten die Gesänge, die Anfeuerungsrufe und leider auch das gelegentliche Pfeifen von den Rängen. Mein Fazit: Ich bin froh, dass ich mein uneingeschränktes Sehen habe, und wünsche mir, dass das so bleibt. Ich weiß aber nun auch, dass verbesserte Technik, vor allem aber das Engagement von Betroffenen und deren Freunde dazu beitragen, dass auch Menschen mit Blindheit teilhaben können an Ereignissen, die vor allem visuell wahrgenommen werden (wie z.B. Fußball)."

Axel Hübener:

"Die technische Ausrüstung ist nahezu perfekt und insgesamt vier ehrenamtliche Kommentatoren schildern engagiert und mit viel Sachwissen das Geschehen auf dem Platz. Ich persönlich verfolgte das Spiel gegen FCA mit einer Brille, die mich nichts erkennen ließ. Also war ich ausschließlich auf meinen Kopfhörer und meine Begleitperson angewiesen. Meine Eindrücke sind so vielfältig, dass ich hier nur einige wiedergeben kann.



Zum Heimspiel gegen den FC Augsburg nahmen sie in Block eins Platz.

Zunächst einmal ist es etwas Besonderes, die Stimmung in der Arena mitzuerleben, was ja auch für die "sehenden" Zuschauer zutrifft. Trotz der sehr sachkundigen Kommentare ist es auch für einen "alten" Fußballfreund sehr schwierig, sich räumlich das Spielgeschehen vorzustellen, was aber zunehmend besser wurde. Ich bin dankbar, dass ich die Erfahrungen machen durfte, weil ich jetzt viel besser fühlen kann, wie blinde und sehbehinderte Menschen und Fans ein Fußballspiel erleben und mit welcher Begeisterung sie ihrem Verein die Treue halten."

Thomas Maver:

"Dann wurden uns die Brillen gezeigt, die unterschiedliche Sehbehinderungen simulieren. Meine ahmte ein Zentralkotom nach. Ich konnte im Grunde nur noch Schemen erkennen. Die Angaben zum Block und Sitzplatz auf meiner Eintrittskarte wurden zum Geheimnis, das ich nur mit Hilfe meines Betreuers lüften konnte. In einer Menge von Menschen zu stehen, deren Gesichter man nicht erkennen kann und eine Vielzahl von Stimmen zu hören, ohne diese verorten zu können, ist schon ein wenig beängstigend. Als die Mannschaften aufliefen, konnte ich nur geisterhafte Nebelschwaden in den Trikotfarben sehen. So musste ich mich voll und ganz auf den Kommentar verlassen, der aus meinem Kopfhören kam. Schwer auszuhalten war es

immer dann, wenn die Rufe und Gesänge der Fans laut wurden und sich etwas auf dem Rasen tat, was der Kommentator erst Sekunden später in Worte fasste. So froh ich auch war, dass ich die Brille wieder abnehmen konnte. so viel habe ich an diesem Tag doch gelernt."

Nicole Böhm:

"Für mich war dieser Stadionbesuch aber eher bedrückend. Schon auf dem Weg zum Platz habe ich so viele Stimmen gehört und es vermisst, die Gesichter dazu zu sehen. Nicht zu wissen, ob man gerade angesehen wird, was genau um einen herum passiert - das hat mich verunsichert. Das Spiel habe ich an diesem Tag recht einsam verfolgt. Der Gesang von der Südtribüne, wo ich mit meiner Dauerkarte sonst stehe, war durch die Kopfhörer sehr leise, ein Gespräch mit meinen Sitznachbarn war ebenfalls kaum möglich und dass ich fragen musste, ob die Mannschaft schon auf dem Platz steht, war für mich eher frustrierend. Es gab nicht wenige Momente während des Spiels, in denen ich mich anstrengen musste, die Brille nicht einfach abzusetzen und selber nachzusehen, habe es dann aber nicht gemacht. Als ich die Brille nach dem Abpfiff endlich abnehmen durfte, blieb eins doch bei mir: Großer Respekt vor denen, die ihren Alltag ohne Augenlicht nicht nur organisieren sondern auch lieben und genießen."

Deutschland lässt montieren – zum Festpreis!

Für über 190 Handwerksleistungen aus den Bereichen:

- Dach- und Ausbauarbeiten
- Wohnraumgestaltung
- Haustechnik und Elektrik
- Fassade und Fenster
- Garten- und Außenanlagen

WHIEST PR

Weitere Informationen unter www.bauhaus.info

Beim Mitgliederessen mit Nando Rafael im "Pepperchiefs"

Scharfes Curry und gute Laune

Verschieden Currygerichte, Frühlingsrollen, Scampis bis hin zu exotischem Krokodilfleisch wurde beim gemeinsamen Essen zwischen Vereinsmitgliedern und Fortuna-Profi Nando Rafael aufgetischt. Im neuen Restaurant "Pepperchiefs" in Flingern lösten fünf glückliche Monatsgewinner ihren Preis ein und wurden zusammen mit Fortuna-Angreifer Nando Rafael und Finanzvorstand Paul Jäger ausgiebig beköstigt.



Rafael und die Mitglieder Sabrina Wrede und Lutz Pastoors warten auf die Vorspeise

ie in jedem Monat gibt es seit 2006 für Mitglieder der Fortuna Preise zu gewinnen, die man nicht kaufen kann. Von der Stadtrundfahrt im Mannschaftsbus bis zum exklusiven Training

mit Cheftrainer Norbert Meier gibt es im Rahmen der Heimat-Kampagne jeden Monat ein besonderes Bonbon für die große Fortuna-Familie, die mittlerweile über 22.500 Mitglieder zählt. Die Mitglieder Marcus Hernan-

dez. Lutz Pastoors und die "Neuen" Sabrina Wrede, Dr. Arno Junke und Jens Röttger waren begeistert von dem besonderen Abend: ,Es war ein super Erlebnis und es hat wirklich Spaß gemacht", so Neu-Mitglied Sabrina Wrede. Nicht nur der zurzeit verletzte Angreifer Nando Rafael machte den Abend für die Fans besonders. Auch kulinarisch hatte der Abend einiges zu bieten. Die Gerichte waren wirklich sehr lecker. Ich habe sogar das Krokodilfleisch probiert, obwohl ich da eigentlich nicht so experimentierfreudig bin", sagt Vorstandsmitglied Paul Jäger. Gegen die Schärfe in den asiatischen Gerichten hatte Chefkoch Holger Niltop noch einen Experten-Tipp: ,Das

Fett im Olivenöl neutralisiert die Schärfe im Mund." Davon wurde nach den feurigen Currys gerne Gebrauch gemacht und die asiatischen Krabbenchips als Öl-Dipper zweckentfremdet.



Aktuelle Mitgliederaktion für Neu-Mitglieder:

Werde Mitglied im Februar und gewinne einen Kegelabend im neuen Restaurant von Ex-Fortunaprofi Oliver Hampel.

www.woistdeineheimat.de























IHR ZAHNÄRZTE-TEAM – KOMPETENZ MIT HERZ

Dr. Ph. Dann, Dr. I. Jolk, Zahnarzt A. Frimmersdorf, Dr. T. Schmitt, Dr. E. Julius, Dr. S. Plogmann, Zahnärztin J. Miesen, Zahnarzt D. Palliparambil, Zahnärztin V. Mayer, Zahnärztin V. Gaydoul

Behandlung von Angstpatienten

Zentrum für Implantologie Zentrum für Kieferorthopädie Zentrum für Prophylaxe

Rostocker Straße 18 40595 Düsseldorf

Telefon 02 11 - 70 58 58

www.apollonia-praxisklinik.de

Ihre familienfreundliche Praxisklinik in Düsseldorf

mybet.de



Die erstklassige Wette!

Dein Einsatz für den Klassenerhalt

Wir als premiumPARTNER von Fortuna sind stolz auf diese Mannschaft! Wir glauben fest an den Klassenerhalt – so fest, dass wir Dir die "erstklassige Wette" anbieten.

Setze auf den Klassenerhalt der Fortuna und gewinne. Sollte es wider Erwarten doch nicht klappen, ist dein Wetteinsatz trotzdem nicht verloren! Denn dann spendet mybet den finanziellen Erlös direkt an die Jugendarbeit der Fortuna, so dass unser Team wieder ganz oben mitspielt.

www.fortuna-bleibt-erstklassig.de



DFL stellte Bundesliga Report 2013 vor

Bundesliga bestätigt nachhaltiges Wachstum

Ein sensationelles Ergebnis: Die Bundesliga hat in der Saison 2011/12 erstmals einen Umsatz von mehr als 2 Milliarden Euro (2,08) gemacht. Mit einer weiteren Steigerung um 7,2 Prozent gegenüber dem Vorjahr bestätigte sie ihr nachhaltiges Wachstum. Die Bundesliga erzielte einen Gewinn nach Steuern in Höhe von 55 Millionen Euro. 14 der 18 Clubs wiesen einen Gewinn aus. Auf der Ausgabenseite wurde die Personalkostenquote für Spieler und Trainer auf 37,8 Prozent gesenkt.



BUNDESLIGA

nd auch die 2. Bundesliga lässt aufhorchen: Sie machte mit 384,5 Millionen Euro (plus 7,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr; Ergebnis: minus 18,8 Millionen Euro)

den höchsten Umsatz ihrer Geschichte. Hier schlossen zehn der 18 Clubs mit positivem Ergebnis ab. Das gab die DFL Deutsche Fußball Liga am Mittwoch letzter Woche bei der Vorstellung des Bundesliga Reports 2013 in Frankfurt am Main bekannt.

"Die Bundesliga ist für die kommenden Herausforderungen gut gerüstet. Ligaverband, DFL und Clubs werden intensiv daran arbeiten, den erfolgreichen Weg fortzusetzen. Die Grundlagen dafür bilden weiterhin wirtschaftliche Vernunft sowie gezielte Investitionen in sportliche Leistungsfähigkeit und Infrastruktur", sagte Christian Seifert, Vorsitzender der DFL-Geschäftsführung.

In ihrer Gesamtheit steigerten die 36 Vereine und Kapitalgesellschaften des Ligaverbandes zum achten Mal in Folge den Umsatz. Summa summarum erlösten die Clubs in der abgelaufenen Spielzeit 2,46 Milliarden Euro. Wie schon im vergangenen Jahr verzeichnete der Profifußball in allen zentralen Einnahmekategorien (Werbe-, Medien- und Spielerlöse) Zuwächse.

Nach wie vor bleibt der Profifuß-

ball auch ein bedeutender Steuerzahler in Deutschland. Mit fast 800 Millionen Euro (Vorjahr: 719 Millionen Euro) zahlten die Vereine und Kapitalgesellschaften so viele Steuern und Abgaben wie noch nie in der Geschichte des Lizenzfußballs. Knapp 16.000 Mitarbeiter (Vorjahr: 14.000) sind direkt bei Clubs oder deren Tochtergesellschaften beschäftigt.

Den kompletten 56-seitigen Bundesliga Report kann man unter www.bundesliga.de per Download abrufen.





3:0 für Ihre Vorsorge – jetzt beraten lassen.



Stadtsparkasse Düsseldorf

Der Bundestrainer traf sich mit Bundesligatrainern in der ESPRIT arena

Joachim Löw und Co. sahen Fortunas Rückrunden-Auftakt

Hoher Besuch versammelte sich bei Fortunas Rückrunden-Auftakt gegen den FC Augsburg in der Düsseldorfer ESPRIT arena. Der DFB hatte für den 21. Januar zur jährlichen Tagung der Cheftrainer der Fußball-Bundesliga in die nordrhein-westfälische Landeshauptstadt geladen. Bundestrainer Joachim Löw und die Coaches der Bundesligisten saßen einen Tag nach der 2:3-Niederlage der Mannschaft von Norbert Meier zusammen.



Bundestrainer Jogi Löw und DFB-Präsident Wolfgang Niersbach besuchten im Rahmen der alljährlichen Trainertagung Fortunas Heimspiel gegen den FC Augsburg.

upp Heynckes vom FC Bayern München, Jürgen Klopp von Borussia Dortmund, Lucien Favre von Borussia Mönchengladbach, Thomas Tuchel vom FSV Mainz 05 und Thomas Schaaf vom SV Werder Bremen – das ist nur ein Auszug der Liste der Bundesliga-Trainer, die sich das erste Rückrunden-Spiel der Rot-Weißen gegen den FC Augsburg anschauten. Die Chefcoaches aus der höchsten deutschen Spielklasse folgten der Einladung des DFB, der einen Tag später die jährliche Trainertagung in Düsseldorf abhielt.

Die gesamte Sportliche Leitung der deutschen Nationalmannschaft war vertreten, so waren auch Assistenztrainer Hansi Torwarttrainer Andreas Flick, Köpke und Nationalmannschaftsmanager Oliver Bierhoff zu Gast. Zusammen mit Fortunas Chefcoach Norbert Meier und seinen Kollegen trafen sie sich zum Meinungs-, Gedanken- und Erfahrungsaustausch. Nach einer Begrüßung durch DFB-Gene-

ralsekretär Helmut Sandrock referierte Löw über das Jahr des A-Teams und DFB-Sportdirektor Robin Dutt über die Kooperation zwischen Verband und Vereinen. Im Anschluss daran skizzierte DFL-Geschäftsführer Andreas Rettig die Belange der Deutschen Fußball Liga und Herbert Fandel, Hellmut Krug sowie Lutz-Michael Fröhlich warben im Namen der Schiedsrichter für gegenseitigen Respekt. Außerdem entstand im Rahmen der Trainertagung ein im Internet unter dem Stichwort "Auswärtsspiel" zu findendes Video, in dem Klopp und Co. den deutschen Handballern vor dem WM-Viertelfinale gegen Spanien alles Gute wünschten.



Besonderes Kennzeichen: Gastfreundschaft>>>

Das gilt für die Düsseldorfer im Allgemeinen und für die Messe im Besonderen. Denn wir verstehen nicht nur etwas vom Geschäft, sondern wollen, dass sich unsere Gäste in Düsseldorf rundum wohl fühlen.

Wir zeigen Ausstellern und Besuchern,

- wo man mal so richtig ein Fass aufmachen kann,
- wie sie ihre guten Abschlüsse am besten feiern können,
- wo die schönsten Plätze in Düsseldorf sind,
- wie köstlich ein Alt schmeckt und welche Spezialitäten die rheinische Küche bietet.
- warum "Helau" einen Riesenspaß bedeutet, nicht nur an der längsten Theke der Welt.

Wir sind echte Düsseldorfer – bei uns zu Hause und in aller Welt.





IN DIESER WOCHE VOR...

5 Jahren

Testspiel, Saison 2007/08, 3. Februar 2008

Fortuna Düsseldorf - VfB Speldorf 2:0

Fortuna: Melka (46. Ratajczak) – Krecidlo, (61. de Cock), Cakir (76. Palikuca), Langeneke (80. Spier), Hergesell (61. Heeren) – Hampel (80. Klimczok), Anfang (61. Cebebo), Lambertz (76. Costa), Caillas (72. Heidinger) – Sahin (61. Christ), Erwig.

Speldorf: Gunkel – Blum (46. Mansfeld), Aydin (46. Koum-Kegne), Synowiecz, Schmugge, Zander, Covers, Janssen (46. Sogolj), Ulrich, Rentmeister (61. Vucadinovic), Yilmaz (61. Tytartchuk).

Schiedsrichter: René Kunsleben. Tore: 1:0 Caillas (32., Foulelfmeter), 2:0 Lambertz (47.).

Zuschauer: 250.

10 Jahren

Testspiel, Saison 2002/03, 2. Februar 2003

SF Baumberg - Fortuna Düsseldorf 0:1

Fortuna: Petrick (46. Koch) – Chylla, Sesterhenn (46. Fregene), Schön (59. Vucic), Eyüboglu, Böcker, Abelski (46. Hopp), Retterath (46. Niestroj), Bellinghausen, Mayer (59. Yesilöz), Tytarchuk.

Schiedsrichter: Krämer (Solingen).

Tor: 0:1 Abelski (11.). Zuschauer: 300.

Hinweis: Eigentlich sollte an diesem Tag ein Testspiel gegen Borussia Freialdenhoven stattfinden. Das musste jedoch wegen Unbespielbarkeit des Platzes abgesagt werden.

20 Jahren

Testspiel, Saison 1992/93, 1. Februar 1993

Fortuna Düsseldorf – Pusan Daewoo Royals Football Club (Südkorea) 1:0

Im Rahmen der Winter-Vorbereitung der Saison 1992/93 hatte die Fortuna südkoreanische Gäste vom Pusan Daewoo Royals Football Club. Die Partie, der 150 Zuschauer beiwohnten, endete 1:0 für die Rot-Weißen. Die Begegnung wurde in der Kleinen Kampfbahn am Rheinstadion ausgetragen. Eine umfangreiche Statistik zu diesem Spiel liegt der Redaktion leider nicht vor.

40 Jahren

Bundesliga, Saison 1972/73, 20. Spieltag, 3. Februar 1973

Fortuna Düsseldorf - FC Schalke 04 1:1

Fortuna: Woyke – Hesse, Lungwitz, Kriegler, Senger, Zewe, Schulz, Brei, Geye, Budde, Herzog.

Schalke: Nigbur – Klein, Fichtel, Rüssmann, Huhse, Lütkebomert, Kremers, Scheer, Holz, Budde, Kremers.

Schiedsrichter: Volker Roth.

Tore: 0:1 Scheer (47.), 1:1 Budde (50.).

Zuschauer: 36.000.



You

Tube

Fortuna im Netz

In der Rubrik FORTUNA IM NETZ werden Themen aus dem Internet, in denen es um die Fortuna geht, vorgestellt. Vorschläge oder Ideen für eine interessante Site oder ein Video? Dann einfach eine E-Mail an medien@fortuna-duesseldorf.de.





Ihr möchtet auch Fragen an die Spieler stellen? Tretet jetzt der F95-Face-

www.facebook.com/ fortunaduesseldorf

134.527

Personen gefällt das (Stand 31. Januar 2013)

Vorgestellt:



ESPRIT arena

www.facebook.com/pages/ESPRIT-are na/111096885638556?ref=ts&fref=ts

Auch das Wohnzimmer der Fortuna, die ESPRIT arena, verfügt über einen offiziellen Facebook-Auftritt. Auf der Seite informiert die Heimspielstätte der Rot-Weißen über Neuigkeiten rund um die Stockumer Arena. So sind wichtige Informationen zu Veranstaltungen, wie z.B. den Spielen der Fortuna sowie Konzerten, oder aktuelle Fotos auf der Facebook-Seite der ESPRIT arena zu finden. Aktuell haben 7920 Personen auf "Gefällt mir" geklickt.

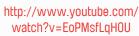
Fundstück der Woche:

1996 VFB - F95 0:2

Am 7. Spieltag der Saison 1996/97 traf die Fortuna im damaligen Gottlieb-Daimler-Stadion auf den vom heutigen Bundestrainer Joachim Löw trainierten VfB Stuttgart. In einer turbulenten Partie mit zwei Platzverweisen setzten sich die Flingeraner am Ende mit 2:0 bei den Schwaben durch. Matchwinner war Sergej Juran, der innerhalb von wenigen Minuten einen Doppelpack schnürte und kurz vor Schluss den

Auswärtssieg sicherte. Hier kann dieser Klassiker noch einmal nacherlebt werden.





Hier geht es direkt zum Video:







TIVE Sondermodelle.

Die Opel ACTIVE Sondermodelle.

Die Opel ACTIVE Sonde



Die OPEL ACTIVE SONDERMODELLE

TRANSFER-ANGEBOT DES JAHRES.





Ihr neuer Opel wird Sie begeistern. Und falls nicht, können Sie ihn einfach wieder zurückgeben. 30 Tage lang, bis 3.000 km.²

Opel ist stolzer Partner von Fortuna Düsseldorf.

Ihre Opel Partner in und um Düsseldorf.

www.opel.de

Kraftstoffverbrauch in I/100 km Opel Corsa ACTIVE, Opel Meriva ACTIVE, Opel Astra ACTIVE, Opel Zafira Tourer ACTIVE, kombiniert: 7,6-3,3; CO₂-Emission, kombiniert: 167-88 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse E-A+

- ¹ Maximaler Kundenpreisvorteil für das Sondermodell Opel Corsa ACTIVE 1.2 ecoFLEX, 3-Türer, mit 51 kW (70 PS) mit allen ACTIVE-Paketen bezogen auf die unverbindliche Preisempfehlung der Adam Opel AG für ein entsprechend ausgestattetes Basismodell. Aktion gilt bei allen teilnehmenden Opel Partnern.
- ² Angebot für Privatkunden/Kleingewerbetreibende für alle Opel Neuwagen bei teilnehmenden Opel Partnern. Gilt 30 Tage ab Kundenzulassung bis max. 3.000 km. Erstattung des Kaufpreises bzw. der Anzahlung und bisher geleisteter Raten. Abzug von 0,67 % der UVP je angefangener 1.000 km, weiterer Abzug bei Beschädigung. Sonstige Rechte bleiben unberührt.



Wir leben Autos.







1:2-Niederlage im niederrheinischen Derby gegen Borussia Mönchengladbach

Fortuna wartet weiter auf den ersten Punkt in diesem Jahr

Die Fortuna wartet weiter auf ihren ersten Punkt im Kalenderjahr 2013: Beim Auswärtsspiel in Mönchengladbach verlor die Mannschaft von Trainer Norbert Meier mit 1:2 (0:2). Dabei verschliefen die Düsseldorfer die Anfangsphase komplett und wurden für eine engagierte Leistung nach der Pause nicht belohnt.



Auf den ersten brauchbaren Angriff der Fortuna mussten die mitgereisten Anhänger 22 Minuten lang warten. Da spielte Stefan Reisinger Robbie Kruse glänzend frei, doch seine Hereingabe konnte Oliver Fink nicht in Richtung Gladbacher Tor befördern. Das war ein Startschuss für eine bessere Phase der Rot-Weißen. Wieder diente Kruse als Vorlagengeber und Dani Schahin drehte sich um Gladbachs Verteidiger Alvaro Dominguez, verzog jedoch

knapp (26.). Die Fortuna blieb am Drücker: Nach einer Flanke von van den Bergh traf Schahin mit dem Kopf den Ball nicht voll (30.).

Aber natürlich musste die Defensive der Gäste hellwach bleiben. Denn nach einem Konter tauchte Arango von halblinker Position vor Fabian Giefer auf, der mit dem schwachen Abschluss jedoch keine Probleme hatte (33.). In der Folge des ersten Durchgangs geschah nichts mehr Erwähnenswertes, sodass es mit einer hochverdienten 2:0-Führung für den VfL in die Kabinen ging.

Auch aus der Pause kam die Fortuna mit einer Menge Schwung: Stefan Reisinger versuchte es mit einem strammen Fernschuss, doch der abgefälschte Ball ging über das Tor (48.). Die anschließende Ecke hatte Folgen: Neuzugang Martin Latka köpfte, Luuk de Jong wehrte den Ball mit dem Arm ab und Schiedsrichter Peter Gagelmann zeigte auf den Elfmeterpunkt – Schahin verwandelte ohne Probleme und die Düsseldorfer waren wieder im Spiel (50.). Dann hatte die Meier-Elf Glück, dass Tolga Cigerci sich den Ball zu weit vorlegte und Giefer in höchster Gefahr retten konnte (56.).

Wie ausgewechselt die Fortuna im zweiten Durchgang: Plötzlich gelang vieles, was vor dem Wechsel nicht funktionierte. Leider jedoch nicht alles: Als Dani Schahin sich nach einer Flanke von Kruse waagerecht in die Luft legte, traf er den Ball nicht voll (70.). Beinahe dann die Entscheidung für Gladbach: Nach einer Hereingabe traf Latka die Latte des eigenen Gehäuses (79.). Drei Minuten später hielt Giefer mit einer fantastischen Fußabwehr gegen einen Schuss von Arango sein Team im Spiel. Auch in einer weiteren Szene gegen Arango zeigte Giefer seine ganze Klasse im Eins-gegen-Eins (88.). So blieb es beim am Ende ver-

So blieb es beim am Ende verdienten Heimsieg der "Fohlen". Die Fortuna muss sich vorwerfen lassen, erst nach einer halben Stunde richtig am Spiel teilgenommen zu haben. Am heutigen Samstag haben die Rot-Weißen die Möglichkeit, die ersten Punkte im neuen Jahr einzufahren.











Energy Consulting gehört zu den führenden Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsunternehmen Russlands mit einer breiten Palette professioneller Dienstleistungen für Unternehmen aus verschiedenen Bereichen in Russland, den GUS-Staaten und Europa.

Energy Consulting ist Mitglied in der Deutsch-Russischen Außenhandelskammer und in "The Open Group". Zu den Partnern von Energy Consulting gehören Unternehmen wie SAP und Sage.

Die Anwendung von Best-Practice-Vorgehensweisen und unsere umfangreichen Erfahrungen, ermöglichen es uns die Unternehmenseffektivität unserer Kunden zu maximieren.



Wir kennen das Erfolgsrezept

Firmenzentrale in Moskau 7, UI. Pavlovskaya, Moskau, Rußland, 115093 +7 (495) 9809081, info@ec-group.ru

Energy Consulting Europe GmbH Couvenstrasse 2, 40211 Düsseldorf Tel: +49 211 93653272 Email: info@energy-consulting.eu **SPONSOREN & PARTNER**

Sponsoren & Partner





mybet.de





Stadtwerke

□ Düsseldorf







ENERGY CONSULTING

HITACHI Inspire the Next



















MEDA Küchen











SCHAFFRATHWir sind auf Sie eingerichtet!

teamPARTNER



























































Ge	S	ar	n	t			
Pl. Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1. FC Bayern München	19	15	3	1	48:7	+41	48
2. Bayer 04 Leverkusen	19	11	4	4	36:23	+13	37
3. Borussia Dortmund	19	10	6	3	43:20	+23	36
4. Eintracht Frankfurt	19	10	3	6	36:31	+5	33
5. 1. FSV Mainz 05	19	9	3	7	27:21	+6	30
6. FC Schalke 04	19	8	5	6	32:29	+3	29
7. Borussia M'gladbach	19	7	8	4	27:27	0	29
8. Sport-Club Freiburg	19	7	7	5	24:18	+6	28
9. Hamburger SV	19	8	4	7	22:24	-2	28
10. Hannover 96	19	8	2	9	38:37	+1	26
11. VfB Stuttgart	19	7	4	8	21:32	-11	25
12. SV Werder Bremen	19	6	4	9	30:37	-7	22
13. VfL Wolfsburg	19	6	4	9	20:29	-9	22
14. Fortuna Düsseldorf	19	5	6	8	23:27	-4	21
15. 1. FC Nürnberg	19	5	6	8	18:26	-8	21
16. FC Augsburg	19	2	7	10	15:31	-16	13
17. 1899 Hoffenheim	19	3	4	12	24:43	-19	13
18. SpVgg Greuther Fürth	19	1	6	12	11:33	-22	9

Heim										
Pl. Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.			
1. FC Bayern München	10	7	2	1	26:6	+20	23			
2. Bayer 04 Leverkusen	9	7	2	0	19:6	+13	23			
3. Eintracht Frankfurt	10	7	2	1	25:16	+9	23			
4. Hannover 96	10	6	2	2	22:14	+8	20			
5. FC Schalke 04	10	6	2	2	20:13	+7	20			
6. 1. FSV Mainz 05	9	6	1	2	14:6	+8	19			
7. Hamburger SV	9	6	0	3	13:10	+3	18			
8. Borussia Dortmund	9	5	2	2	20:8	+12	17			
9. Borussia M´gladbach	9	5	2	2	16:10	+6	17			
10. Sport-Club Freiburg	10	4	3	3	14:10	+4	15			
11. SV Werder Bremen	9	4	2	3	14:16	-2	14			
12. 1. FC Nürnberg	9	3	4	2	11:9	+2	13			
13. Fortuna Düsseldorf	10	3	4	3	14:16	-2	13			
14. VfB Stuttgart	9	3	2	4	11:15	-4	11			
15. VfL Wolfsburg	9	2	3	4	8:14	-6	9			
16. 1899 Hoffenheim	10	2	3	5	13:22	-9	9			
17. FC Augsburg	10	1	4	5	7:15	-8	7			
18. SpVgg Greuther Fürth	10	0	3	7	4:18	-14	3			

Auswärts											
Pl. Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.				
1. FC Bayern München	9	8	1	0	22:1	+21	25				
2. Borussia Dortmund	10	5	4	1	23:12	+11	19				
3. Bayer 04 Leverkusen	10	4	2	4	17:17	0	14				
4. VfB Stuttgart	10	4	2	4	10:17	-7	14				
Sport-Club Freiburg	9	3	4	2	10:8	+2	13				
6. VfL Wolfsburg	10	4	1	5	12:15	-3	13				
7. Borussia M´gladbach	10	2	6	2	11:17	-6	12				
8. 1. FSV Mainz 05	10	3	2	5	13:15	-2	11				
9. Eintracht Frankfurt	9	3	1	5	11:15	-4	10				
10. Hamburger SV	10	2	4	4	9:14	-5	10				
11. FC Schalke 04	9	2	3	4	12:16	-4	9				
12. Fortuna Düsseldorf	9	2	2	5	9:11	-2	8				
13. SV Werder Bremen	10	2	2	6	16:21	-5	8				
14. 1. FC Nürnberg	10	2	2	6	7:17	-10	8				
15. Hannover 96	9	2	0	7	16:23	-7	6				
16. FC Augsburg	9	1	3	5	8:16	-8	6				
17. SpVgg Greuther Fürth	9	1	3	5	7:15	-8	6				
18. 1899 Hoffenheim	9	1	1	7	11:21	-10	4				

Die ersten 3 Mannschaften qualifizieren sich direkt für die Champions League. Die Mannschaft auf Platz 4 nimmt an der Champions League-Qualifikation teil. Die Mannschaften auf Platz 5 bis 7 qualifizieren sich für die Europa League. Die Mannschaft auf Platz 16 kommt in die Relegation zur 2. Bundesliga. Die beiden letzten Mannschaften steigen in die 2. Bundesliga ab.

	Kreuztabelle																				
Heim	Gast	B. München	Leverkusen	Dortmund	Frankfurt	Mainz	Schalke	M' gladbach	Freiburg	Hamburg	Hannover	VfB Stuttgart	Bremen	Wolfsburg	Düsseldorf	Nürnberg	Augsburg	Hoffenheim	Fürth	Differenz	Punkte
B. München			1:2	1:1	2:0	3:1		1:1			5:0	6:1		3:0				2:0	2:0	+41	48
Leverkusen					3:1	2:2	2:0	1:1	2:0	3:0					3:2	1:0			2:0	+13	37
Dortmund			3:0				1:2	5:0				0:0	2:1	2:3	1:1	3:0			3:1	+23	36
Frankfurt			2:1	3:3		1:3			2:1	3:2	3:1		4:1				4:2	2:1	1:1	+5	33
Mainz				1:2					0:0		2:1	3:1			1:0	2:1	2:0	3:0	0:1	+6	30
Schalke		0:2			1:1	3:0		1:1	1:3		5:4		2:1	3:0		1:0	3:1			+3	29
M'gladbach					2:0	2:0			1:1	2:2		1:2		2:0	2:1	2:3		2:1		0	29
Freiburg		0:2	0:0	0:2		1:1				0:0		3:0	1:2			3:0		5:3	1:0	+6	28
Hamburg		0:3		3:2		1:0	3:1				1:0	0:1	3:2			0:1		2:0		-2	28
Hannover			3:2	1:1			2:2	2:3	1:2				3:2	2:1		4:1	2:0		2:0	+1	26
VfB Stuttgart		0:2	2:2		2:1		3:1				2:4			0:1	0:0		2:1	0:3		-11	25
Bremen		0:2	1:4	0:5		2:1		4:0		2:0		2:2			2:1	1:1				-7	22
Wolfsburg			3:1		0:2	0:2			0:2	1:1	0:4	2:0	1:1						1:1	-9	22
Düsseldorf		0:5			4:0		2:2	0:0	0:0	2:0	2:1			1:4			2:3	1:1		-4	21
Nürnberg		1:1		1:1	1:2					1:1		0:2		1:0	2:0		0:0	4:2		-8	21
Augsburg		0:2	1:3	1:3			0:0	1:1	1:1	0:2			3:1	0:0	0:2					-16	13
Hoffenheim			1:2	1:3	0:4		3:2	0:0			3:1		1:4	1:3			0:0		3:3	-19	13
Fürth		0:3				0:3	0:2	2:4		0:1		0:1	1:1		0:2	0:0	1:1			-22	9

Karte	nstatistil	(
Spieler	Verein	K	GK	RK
Carlos Zambrano	Eintracht Frankfurt	8	8	0
Julian Baumgartlinger	1. FSV Mainz 05	7	6	1
Josué	VfL Wolfsburg	7	6	1
Horacio Javier Pinola	1. FC Nürnberg	7	7	0
Marko Arnautovic	SV Werder Bremen	6	5	1
Thomas Kleine	SpVgg Greuther Fürth	6	5	1
Vedad Ibisevic	VfB Stuttgart	6	5	1
Mensur Mujdza	SC Freiburg	6	6	0
Daniel Williams	1899 Hoffenheim	6	6	0
Tolgay Arslan	Hamburger SV	6	6	0
Naldo	VfL Wolfsburg	6	6	0
Martin Stranzl	Borussia M'gladbach	5	4	1
Karim Guedé	SC Freiburg	5	4	1
Szabolcs Huszti	Hannover 96	5	4	1
Julian Schuster	SC Freiburg	5	5	0
Heinrich Schmidtgal	SpVgg Greuther Fürth	5	5	0
Nikolce Noveski	1. FSV Mainz 05	5	5	0
Alvaro Dominguez	Borussia M´gladbach	5	5	0
Stefan Reinartz	Bayer Leverkusen	5	5	0
=Karten / GK=Gelbe Karten / F	RK=Rote Karten			

GK	RK	
8	0	
6	1	
6	1	
7	0	
5	1	
5	1	
5	1	
6	0	
6	0	
6	0	
6	0	
4	1	
4	1	
4	1	
5	0	
5	0	
5	0	
5	0	
5	0	

Adi Uli Hulic	3V VVGI UGI I	וט
TQ=Torquote / V=Vorlagen ,	/ SP=Scorerpunkl	e

To	niöaanlia	to.			
Spieler	rjägerlis Verein	Tore	ΤQ	V	SP
Stefan Kießling	Bayer Leverkusen	13	0,68	6	19
Mario Mandzukic	FC Bayern München	12	0,71	4	16
Robert Lewandowski	Borussia Dortmund	12	0,67	3	15
Alexander Meier	Eintracht Frankfurt	12	0,63	2	14
Adam Szalai	1. FSV Mainz 05	11	0,58	3	14
Vedad Ibisevic	VfB Stuttgart	10	0,63	3	13
Thomas Müller	FC Bayern München	10	0,56	11	21
Mame Diouf	Hannover 96	8	0,53	4	12
Jakub Blaszczykowski	Borussia Dortmund	8	0,53	4	12
Artjoms Rudnevs	Hamburger SV	8	0,42	3	11
Szabolcs Huszti	Hannover 96	7	0,41	7	14
Mario Götze	Borussia Dortmund	7	0,41	7	14
Bas Dost	VfL Wolfsburg	7	0,39	1	8
Heung-Min Son	Hamburger SV	7	0,39	1	8
Marco Reus	Borussia Dortmund	7	0,37	8	15
Stefan Aigner	Eintracht Frankfurt	7	0,37	6	13
Nils Petersen	SV Werder Bremen	7	0,37	3	10
Sascha Mölders	FC Augsburg	6	0,67	0	6
Aaron Hunt	SV Werder Bremen	6	0,38	4	10

Zuschau	erta	tis	tik
Mannschaft	Summe	Spiele	Schnitt
Borussia Dortmund	724.070	9	80.452
Bayern München	710.000	10	71.000
FC Schalke 04	610.165	10	61.017
Hamburger SV	475.844	9	52.872
VfB Stuttgart	452.699	9	50.300
Bor. Mönchengladbach	436.662	9	48.518
Eintracht Frankfurt	463.250	10	46.325
Fortuna Düsseldorf	445.925	10	44.593
Hannover 96	434.100	10	43.410
1. FC Nürnberg	375.847	9	41.761
Werder Bremen	364.670	9	40.519
1. FSV Mainz 05	268.906	9	29.878
FC Augsburg	289.979	10	28.998
Bayer Leverkusen	249.692	9	27.744
VfL Wolfsburg	236.797	9	26.311
1899 Hoffenheim	250.525	10	25.053
SC Freiburg	229.200	10	22.920
SpVgg Greuther Fürth	172.781	10	17.278
GESAMT	7.191.112	171	42.053

Datum	Uhrzeit	Der 18. Spielpaarung	ji	eltag	Erg.
18.01.2013	20:30	FC Schalke 04	:	Hannover 96	5:4 (1:0)
19.01.2013	15:30	Bayer 04 Leverkusen	:	Eintracht Frankfurt	3:1 (2:0)
19.01.2013	15:30	1899 Hoffenheim	:	M'gladbach	0:0 (0:0)
19.01.2013	15:30	VfL Wolfsburg	:	VfB Stuttgart	2:0 (0:0)
19.01.2013	15:30	1. FSV Mainz 05	:	Sport-Club Freiburg	0:0 (0:0)
19.01.2013	15:30	FC Bayern München	:	SpVgg Greuther Fürth	2:0 (1:0)
19.01.2013	18:30	SV Werder Bremen	:	Borussia Dortmund	0:5 (0:2)
20.01.2013	15:30	1. FC Nürnberg	:	Hamburger SV	1:1 (0:0)
20.01.2013	17:30	Fortuna Düsseldorf	:	FC Augsburg	2:3 (0:2)

Dahum	Der 19. Spieltag Datum Uhrzeit Spielpaarung Erg.									
Datum	UIII.Zeir	Spieipaarung			Erg.					
25.01.2013	20:30	Borussia Dortmund	:	1. FC Nürnberg	3:0 (2:0)					
26.01.2013	15:30	SpVgg Greuther Fürth	:	1. FSV Mainz 05	0:3 (0:0)					
26.01.2013	15:30	M'gladbach	:	Fortuna Düsseldorf	2:1 (2:0)					
26.01.2013	15:30	FC Augsburg	:	FC Schalke 04	0:0 (0:0)					
26.01.2013	15:30	Hannover 96	:	VfL Wolfsburg	2:1 (2:0)					
26.01.2013	15:30	Eintracht Frankfurt	:	1899 Hoffenheim	2:1 (1:0)					
26.01.2013	18:30	Sport-Club Freiburg	:	Bayer 04 Leverkusen	0:0 (0:0)					
27.01.2013	15:30	Hamburger SV	:	SV Werder Bremen	3:2 (1:1)					
27.01.2013	17:30	VfB Stuttgart	:	FC Bayern München	0:2 (0:0)					

	Der	aktuelle 2	0	. Spieltag	
Datum	Uhrzeit	Spielpaarung		•	Erg.
01.02.2013	20:30	SV Werder Bremen	:	Hannover 96	-:- (-:-)
02.02.2013	15:30	VfL Wolfsburg	:	FC Augsburg	-:- (-:-)
02.02.2013	15:30	FC Schalke 04	:	SpVgg Greuther Fürth	-:- (-:-)
02.02.2013	15:30	1. FSV Mainz 05	:	FC Bayern München	-:- (-:-)
02.02.2013	15:30	Fortuna Düsseldorf	:	VfB Stuttgart	-:- (-:-)
02.02.2013	15:30	1899 Hoffenheim	:	Sport-Club Freiburg	-:- (-:-)
02.02.2013	18:30	Hamburger SV	:	Eintracht Frankfurt	-:- (-:-)
03.02.2013	15:30	1. FC Nürnberg	:	M'gladbach	-:- (-:-)
03.02.2013	17:30	Bayer 04 Leverkusen	:	Borussia Dortmund	-:- (-:-)

		Der 21. S	ji	eltag	
Datum	Uhrzeit	Spielpaarung		<u> </u>	Erg.
09.02.2013	15:30	Hannover 96	:	1899 Hoffenheim	-:- (-:-)
09.02.2013	15:30	Borussia Dortmund	:	Hamburger SV	-:- (-:-)
09.02.2013	15:30	M'gladbach	:	Bayer 04 Leverkusen	-:- (-:-)
09.02.2013	15:30	SpVgg Greuther Fürth	:	VfL Wolfsburg	-:- (-:-)
09.02.2013	15:30	VfB Stuttgart	:	SV Werder Bremen	-:- (-:-)
09.02.2013	15:30	Eintracht Frankfurt	:	1. FC Nürnberg	-:- (-:-)
09.02.2013	18:30	FC Bayern München	:	FC Schalke 04	-:- (-:-)
10.02.2013	15:30	FC Augsburg	:	1. FSV Mainz 05	-:- (-:-)
10.02.2013	17:30	Sport-Club Freiburg	:	Fortuna Düsseldorf	-:- (-:-)

Dahum	Illanaci.	Der 22. S	pi	eltag	Fee
Datum	Uhrzeit	Spielpaarung			Erg.
15.02.2013	20:30	VfL Wolfsburg	:	FC Bayern München	-:- (-:-)
16.02.2013	15:30	SV Werder Bremen	:	Sport-Club Freiburg	-:- (-:-)
16.02.2013	15:30	Bayer 04 Leverkusen	:	FC Augsburg	-:- (-:-)
16.02.2013	15:30	Fortuna Düsseldorf	:	SpVgg Greuther Fürth	-:- (-:-)
16.02.2013	15:30	1. FSV Mainz 05	:	FC Schalke 04	-:- (-:-)
16.02.2013	15:30	Hamburger SV	:	M'gladbach	-:- (-:-)
16.02.2013	18:30	Borussia Dortmund	:	Eintracht Frankfurt	-:- (-:-)
17.02.2013	15:30	1. FC Nürnberg	:	Hannover 96	-:- (-:-)
17.02.2013	17:30	1899 Hoffenheim	:	VfB Stuttgart	-:- (-:-)

Samstag, 02. Februar 2013, 15:30 Uhr ESPRIT arena, Düsseldorf



FORTUNA DÜSSELDORF

VFB STUTTGART

Tore:

:
(:)

Zuschauer:

Tore:

- Schiedsrichter: Wolfgang Stark
- Schiedsrichterassistenten: Tobias Christ, Mike Pickel
 - 4. Offizieller: Kai Voss
- Moderatoren im Stadion: Ilja Ludenberg / André Scheidt

Formcheck Fortuna Düsseldorf



Die letzten 5 Pflichtspiele

08.12.12 1. FC Nürnberg: F95 2:0 (1:0)15.12.12 F95: Hannover 96 2:1 (1:0)(0:0)18.12.12 Kickers Offenbach: F95 2:0 20.01.13 F95: FC Augsburg 2:3 (0:2)26.01.13 Bor. Mönchengladbach: F95 2:1 (2:0)



N -







Formcheck VfB Stuttgart



Die letzten 5 Pflichtspiele

DIO IOCECOI	i o i illolicopiolo		
08.12.12	VfB: FC Schalke 04	3:1	(2:1)
15.12.12	1. FSV Mainz 05 : VfB	3:1	(0:0)
19.12.12	VfB : 1. FC Köln	2:1	(2:0)
19.01.13	VfL Wolfsburg : VfB	2:0	(0:0)
27.01.13	VfB : Bayern München	0:2	(0:0)







Keyfacts zu den Teams

- Der VfB hat zum ersten Mal in dieser Saison gleich drei Bundesliga-Spiele in Folge verloren (1:3 in Mainz, 0:2 in Wolfsburg, 0:2 gegen die Bayern).
- Das Meier-Team kassierte in der Rückrunde bereits fünf Gegentore in der Hinrunde hatte es das fünfte Gegentor erst am 8. Spieltag gegeben.
- Auch in der Hinrunde hatte der VfB Stuttgart die ersten beiden Partien verloren.
- Nur drei Teams haben in der Rückrunde noch keinen Treffer erzielt: Der VfB Stuttgart, Greuther Fürth und der SC Freiburg.
- Die Stuttgarter haben die letzten vier Auswärtsspiele bei Fortuna Düsseldorf alle gewonnen und dabei insgesamt 13 Treffer erzielt (4:0; 3:0; 2:1; 4:0).
- Martin Harnik absolvierte 09/10 für Fortuna Düsseldorf 30 Zweitligaspiele (13 Tore, vier Torvorlagen) wegen seiner Gelb-Roten Karte gegen den FCB fällt eine Rückkehr nun aus.
- Düsseldorf schoss gegen den VfB 66 Tore (wie auch gegen Bremen) gegen kein anderes Team mehr.
- Bei den letzten fünf Spielen in diesem Duell gewann nie die Heimmannschaft (0:0 im Hinspiel, davor vier Auswärtssiege).

* Die Angabe	18.12.12 K	31.10.12 F		Datum S	DFB-P	10.00.10			27.04.13 F	20.04.13	13.04.13* F	06.04.13* 11	30.03.13 F	15.03.13 V	09.03.13 B	03.03.13 F	23.02.13 F	16.02.13 F	10.02.13 S	02.02.13 F	26.01.13 B	20.01.13 F	15.12.12 F	08.12.12 1.	30.11.12 F	27.11.12 B	23.11.12 F	18.11.12 S	10.11.12 F	04.11.12 B	27.10.12 F	20.10.12 F	06.10.12 F	28.09.12 F	25.09.12 G	22.09.12 F	15.09.12 V	01.09.12 F	25.08.12 F	Datum S	Bunde
*Die Angaben zum Spieltag beruhen auf dem Rahmenterminkalender. Bei noch nicht fest terminierten Spieltagensteht das genannte Datum nur als Chientierung für den Zeitraum von bis zu 3 Tagen, über die ein Spieltag sich erstrecken kann (i.d.R. Fr. bis So.). Die genauen Termine und Anstoßzeiten der Spieltage werden jeweils nach der endgütigen Terminierung beannt geben.	Kickers Offenbach - F95	F95-BorussiaM'gladbach	Wacker Burghausen – F95	Spiel	DFB-Pokal Saison 2012/2013	nailloval so - Fso	F95 – 1. FCNürnberg	SG Eintracht Frankfurt – F95	F95 - Borussia Dortmund	20.04.13 Hamburger SV - F95	F95 - SV Werder Bremen	1899 Hoffenheim – F95	F95 – Bayer 04 Leverkusen	VfLWolfsburg – F95	Bayern München – F95	F95 - FSV Mainz 05	FC Schalke 04 - F95	F95 – Greuther Fürth	SCFreiburg - F95	F95-VfBStuttgart	Borussia M'gladbach – F95	F95 – FC Augsburg	F95-Hannover 96	1. FC Nümberg – F95	F95 - SG Eintracht Frankfurt	Borussia Dortmund – F95	F95-HamburgerSV	SV Werder Bremen - F95	F95 - 1899 Hoffenheim	Bayer 04 Leverkusen – F95	F95-VfLWolfsburg	F95 – Bayern München	FSVMainz05-F95	F95 – FC Schalke 04	Greuther Fürth – F95	F95 – SC Freiburg	VfB Stuttgart - F95	F95-BorussiaM'gladbach	FC Augsburg – F95	Spiel	Bundesliga Saison 2012/2013
em Rahments	2:0(0:0)	1:0 n.v (0:0)	0:1 (0:0)		12/201	4	÷	÷	÷	÷	÷	÷	÷	÷	÷	÷	÷	÷	÷	÷	2:1(2:0)	2:3 (0:2)	2:1(1:0)	2:0 (1:0)	4:0 (2:0)	1:1(1:0)	2:0 (1:0)	2:1(0:1)	1:1 (1:1)	3:2 (2:1)	1:4(0:0)	0:5 (0:2)	1:0(0:0)	2:2 (0:2)	0:2 (0:2)	0:0 (0:0)	0:0 (0:0)	0:0 (0:0)	0:2(0:0)	Erg.	12/20
rminkalend	18.400	52.500		Zusch.	ယ																50.315	40623	47.632	37.041	51.345	80.100	54.000	42.100	41.200	27.153	45.673	54.000	31.577	54.000	16.573	26.862	55.039	29.999	30.401	Zusch.	13
er. Bei noch nicht fest l	Giefer	Giefer	Giefer																		Giefer	Giefer	Giefer	Giefer	Giefer	Giefer	Giefer	Giefer	Giefer	Giefer	Giefer	Giefer	Giefer	Giefer	Giefer	Giefer	Giefer (2)	Giefer	Giefer		
l terminierten Spieltage	Balogun	Levels	Levels																		Balogun	Levels	Balogun	Balogun	Balogun (2.)	Balogun	Levels	Levels	Levels 🕥	Levels	Levels	Levels (1.)	Levels	Levels	Levels	Levels	Levels	Levels	Levels		
n steht das genannte [Levels	Juanan	Malezas																		Latka	Bodzek	Juanan	Juanan	Juanan	Juanan	Juanan	Juanan	Juanan	Juanan	Juanan	Juanan	Malezas	Malezas	Malezas	Malezas	Malezas	Malezas	Malezas		
`atum nur als Orientien	Juanan	Langeneke	Langeneke																		Juanan	Juanan	Bodzek	Bodzek	Bodzek	Bodzek	Langeneke (1.)	Langeneke 🕤	Langeneke	Langeneke	Langeneke 🕥	Langeneke		Langeneke _	Langeneke	Langeneke	Langeneke	Langeneke	Langeneke		
ung für den Zeitraum [,]	van den Bergh	van den Bergh	van den Bergh																		van den Bergh	van den Bergh	van den Bergh	van den Bergh	van den Bergh	van den Bergh	van den Bergh	van den Bergh (3.)	van den Bergh	van den Bergh (3.)	van den Bergh (3)	van den Bergh	van den Bergh	van den Bergh	van den Bergh	van den Bergh	van den Bergh	van den Bergh	van den Bergh		
ı vonbis zu 3 Tagen, übı	Fig	Bodzek	Lambertz(2)																		Reisinger	Lambertz(3.)	Reisinger	Fink	Lambertz	Paurevic	Bodzek	Bodzek	Bodzek	Bodzek 🕥	Bodzek (2.)	Bodzek	Bodzek	Bodzek (1.)	Bodzek	Bodzek (1.)	Bodzek	Bodzek	Bodzek		
er die ein Spieltag sich	Lambertz(3.)	Fink	Fink																		Bodzek(2)	Fink	Lambertz	Lambertz (3.)	Fink	Lambertz	Lambertz	Lambertz	Fink(1)	Lambertz(2)	Fink	Lambertz	Fink	Fink	Fink	Fink	Fink	Fink	Fink		
erstrecken kann (i.d.R	Reisinger	Kruse (3.)	Kruse																		Tesche	Reisinger O	Fink	Reisinger (1.)	Reisinger (3.)	Reisinger 🕥 (2.)	Garbuschewski (2)	Garbuschewski (1.) Bellinghausen	Garbuschewski(2) Kruse€	Bellinghausen	Kruse	Cha	Kruse	Kruse	Kruse (1.)	Kruse	Kruse	Kruse	Kruse (2.)		
. Fr. bis So.). Die genau	IISØ (2)	Lambertz (2)	Voronin (3.)																		Fink(1)	Bellinghausen (1.)	Bellinghausen (2)	Bellinghausen (2)	Bellinghausen 🕤	II SØ (1.)	Bellinghausen	Bellinghausen	Kruse 🖜	Schahin	Lambertz	Kruse	Bellinghausen (1.)	Lambertz	Lambertz	Lambertz	Lambertz(3)	Bellinghausen (2)	Bellinghausen		
en Termine und Anstof	Kruse	Bellinghausen	Bellinghausen (1.)	_																	Kruse	Kruse	Schahin (1.)	Kruse	IISØ	Bellinghausen	Kruse (3.)	Kruse	Bellinghausen	Kruse	Schahin (1.)	IISØ (2.)	IISØ (2.)	Voronin(2)	llsø 🕟 (3.)	Schahin (2)	Voronin (1.)	Voronin (3.)	Rafael (1.)		
lzeiten der Spieltage w	Schahin (2)	Schahin (1.)	Reisinger	_																	Schahin	IISØ (2)	IIsp (3.)	llsø	Rafael (1.)	Kruse	Rafael	SØ (2.)	IISØ (3.)	Rafael (1.)	Voronin	Schahin (3.)	Schahin (3.)	Schahin 🔾 🔾 (3.)	Schahin (2.)	Voronin (3.)	Schahin	Reisinger (1.)	Voronin (3.)	_	
erden jeweils nach der end	(63. Rafael)	(82. Rafael)	(60. Garbuschewski)	(1.) Wechsel																	(74.0mae)	(46. Tesche)	(62. Rafael)	(46. Schahin)	(71. Schahin)	(72. Schahin)	(41. Balogun)	(56. Cha)	(66. Reisinger)	(46. Cha)	(56. Rafael)	(46. Bellinghausen)	(64. Cha)	(46. Reisinger)	(63. Cha)	(63. Bellinghausen _)	(76. llsø)	(60. Schahin)	(60. Schahin⊙⊙)	(1.) Wechsel	
'gültigen Terminierung beka	(69. Cha)	(91. Garbuschewski)	(65. Bodzek)	(2.) Wechsel																	(85.1lsø)	(46. Schahin)	(76. Cha)	(71. Cha)	(74. Cha)	(90.+4 Fomitschow)	(58. Reisinger◆)	(68.Rafael)	(66. Lambertz)	(71. IIsø)	(56. Garbuschewski)	(46. Voronin)	(72. Voronin)	(56. IIsø)	(71. Reisinger)	(71. Rafael)	(80. Almer)	(76. Garbuschewski)	(83. Garbuschewski)	(2.) Wechsel	
nntgegeben.	(86. Wegkamp)	(102. llsø)	(90. Rafael)	(3.) Wechsel																		(69. 0mae)	(86. Levels)	(80. Rafael)	(83. Garbuschewski)		(85. llsø)	(84. Wegkamp)	(86. Voronin)	(81. Wegkamp)	(76.IIsø)	(82. Rafael)	(80. Juanan)	(83. Cha)	(90. Bellinghausen)	(80.Cha)	(90.+3 Bellinghausen)	(90. llsø)	(90.+2 Juanan)	(3.) Wechsel	



Deutschland Land der Ideen

Mitglied



Die Heitkamp & Thumann Group ist auf die Herstellung von Komponenten und Präzisionsbauteilen aus Metall und Kunststoff spezialisiert. Das global agierende Unternehmen mit Sitz in Düsseldorf wünscht der Fortuna viel Erfolg für die Bundesligasaison 2012/2013.

www.ht-group.com

LASS DICH ANALYSIEREN WIE EIN ECHTER PROFI

Quarg sport.analytics ist Ihr Spezialist für hochwertige Sportlerversorgung in Düsseldorf. Hier werden Sie umfassend beraten und analysiert von Sportwissenschaftlern, zertifizierten Bewegungsanalytikern und ehemaligen Leistungssportlern.

BEI UNS BEKOMMEN SIE:

- Individuelle Einlagen für Fußball- und Sportschuhe
- Sportkompressionssocken zur Regeneration
- Bandagen zur Sicherung der Gelenke

Vereinbaren Sie noch heute Ihren persönlichen Anpassungstermin.

QUARG SPORT.ANALYTICS. FOR BETTER MOVEMENTS.

Uhlandstr. 11, 40237 Düsseldorf Telefon 0211/56660620 · info@quarg.net

WWW.QUARG.NET





FORTUNA DÜSSELDORF



Der Kader



Mann	schaf	tsbetr	euer		
_	6	0		di	
2	K			1	
	C	7			M
				K	
,	1	V	O	1	
g p	į.	-	Y		
Alek	san	dar	Sper	ıgler	



Dr. med. Ulrich Keil



Master Coach
Nio ∆rhoit dos Trainor_

teams von F95 wird durch Software von MasterCoach International unterstützt.

→	1	Robert Almer	20.03.1984
→	33	Fabian Giefer	17.05.1990
→	44	Nikos Papadopoulos	11.04.1990

		Abwenr	
	2	Cristian Ramírez	12.08.1994
→	3	Leon Balogun	28.06.1988
→	4	Stelios Malezas	11.03.1985
→	5	Juanan	27.04.1987
→	6	Jens Langeneke	29.03.1977
→	14	Bruno Soares	21.08.1988
→	19	Tobias Levels	22.11.1986
→	21	Johannes van den Bergh	21.11.1986
\rightarrow	22	Du-Ri Cha	25.07.1980
	24	Jeron Hazaimeh	13.02.1992
\rightarrow	28	Martin Latka	28.09.1984

06.06.1982
27.05.1987
17.05.1983
07.09.1985
01.07.1991
15.10.1984
ci 23.02.1986
05.10.1988
17.06.1992
31.07.1991
14.11.1990

		Angriff	
→	9	Nando Rafael	10.01.1984
→	10	Ken Ilsø	02.12.1986
→	16	Gerrit Wegkamp	13.04.1993
→	20	Dani Schahin	09.07.1989
→	27	Stefan Reisinger	14.09.1981
→	29	Aliosman Aydin	06.02.1992
→	30	Andrey Voronin	21.07.1979
→	39	Genki Omae	10.12.1989

	Tueinen	
	Trainer	
Norbe	ert Meier	20.09.1958
Zı	ıgänge / Abç	jänge

Zugänge: Mazin Ahmed Alhuthayfi (Al-Ittihad), Leon Balogun (SV Wer-Zugänge: Mazin Ahmed Alhuthayfi (Al-Ittihad), Leon Balogun (SV Werder Bremen), Axel Bellinghausen (FC Augsburg), Du-Ri Cha (Celtic Glasgow), Andre Fomitschow (VfL Wolfsburg II), Ronny Garbuschewski (Chemnitzer FC), Fabian Giefer (Bayer Leverkusen), Tobias Levels (Bor. M Gladbach), Stelios Malezas (PAOK Saloniki), Bastian Müller (FC Bayern München II), Nikos Papadopoulos (Olympiakos Piräus), Ivan Paurevic (Borussia Dortmund II), Nando Rafael (FC Augsburg), Stefan Reisinger (SC Freiburg), Dani Schahin (SpVgg Greuther Fürth), Bruno Soares (MSV Duisburg), Andrey Voronin (Dynamo Moskau), Gerrit Wegkamp (VfL Osnabrück), Genki Omae (Shimizu S-Pulse), Mathis Bolly (Lillestrøm SK), Robert Tesche (Hamburger SV, ausgeliehen), Martin Latka (Slavia Prag), Cristian Leonel Ramírez Zambrano (Independiente José Terán) (Independiente José Terán)

Abgänge: Maximilian Beister (Hamburger SV), Villyan Bijev (FC Liverpool), Thomas Bröker (1. FC Köln), Sascha Dum (Ziel unbekannt), Ranisav Jovanovic (MSV Duisburg), Markus Krauß (Stuttgarter Kickers), Assani Lukimya (SV Werder Bremen), Adam Matuschyk (1. FC Köln), Michael Ratajczak (Ziel unbekannt), Sascha Rösler (Alemannia Aachen), Kai Schwertfe-ger (Alemannia Aachen), Adriano Grimaldi (VfL Osnabrück), Christian We-ber (Alemannia Aachen), Timo Furuholm (Hallescher FC), Andre Fomitschow (FC Energie Cottbus, ausgeliehen), Mazin Ahmed Alhuthayfi (ausgeliehen)

DÜSSELDORF HELAU



SHOP.FORTUNA-DUESSELDORF.DE





Spieltag Saison 2012/13, Fortuna Düsseldorf : FC Augsburg 2:3 (0:2) am 20. Januar 2013

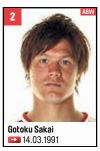
VFB STUTTGART





13.06.1976



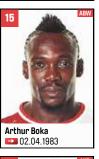






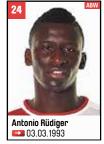














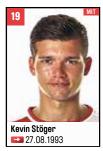


















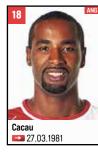


























Erfolge:



- Deutscher Meister: 1950, 1952, 1984, 1992, 2007

- Deutscher Meister: 1930, 1952, 1954, 1992, 2007
 Deutscher Vizemeister: 1935, 1953, 1979, 2003
 Süddeutscher Meister: 1946, 1952, 1954
 Württembergisch-badischer Meister: 1927
 Württembergischer Meister: 1930, 1935, 1937, 1938, 1941
 Amerikanischer Zonenmeister: 1946

Pokalwettbewerbe

- □ DFB-Pokalsieger: 1954, 1958, 1997
 □ DFB-Pokalfinalist: 1986, 2007
- Deutscher Supercupsieger: 1992
 Süddeutscher Pokalsieger: 1933, 1958
 DFB-Hallen-Pokal Finalist: 1989, 1993

Ligapokalerfolge

□ DFB-Ligapokalfinalist: 1997, 1998, 2005

- Internationale Erfolge

 UEFA-Pokal-Finalist: 1989

 UEFA-Pokal-Halbfinalist: 1974, 1980

 Finalist im Europapokal der Pokalsieger: 1998

 UI-Cup-Sieger: 2000, 2002

Der Kader



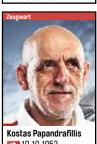


10.06.196/
Therapeut
Ta all
Gerhard Wörn









1988
1976
1989

		Abwehr	
	2	Gotoku Sakai	14.03.1991
=	3	Felipe Lopes	07.08.1987
-	5	Serdar Tasci	24.04.1987
	6	Georg Niedermeier	26.02.1986
=	12	Benedikt Röcker	19.11.1989
-	15	Arthur Boka	02.04.1983
-	21	Cristian Molinaro	30.07.1983
-	23	Tim Hoogland	11.06.1985
	24	Antonio Rüdiger	03.03.1993

Mittelfeld					
	4	William Kvist	24.02.1985		
-	7	Martin Harnik	10.06.1987		
-	10	Daniel Didavi	21.02.1990		
-	11	Johan Audel	12.12.1983		
-	16	Ibrahima Traore	21.04.1988		
-	17	Tunay Torun	21.04.1990		
	19	Kevin Stöger	27.08.1993		
=>	20	Christian Gentner	14.08.1985		
-	26	Raphael Holzhauser	16.02.1993		
	28	Rani Khedira	27.01.1994		
	30	Tamas Hajnal	15.03.1981		
-	31	Shinji Okazaki	16.04.1986		
	44	Alexandru Maxim	08.07.1990		

Angriff						
	9	Vedad Ibisevic	06.08.1984			
63	14	Federico Macheda	22.08.1991			
	18	Cacau	27.03.1981			
	29	Soufian Benyamina	02.03.1990			
Trainer						
		Bruno Labbadia	08.12.1966			

Zugänge / Abgänge

Zugänge: Alexandru Maxim (Padurii Targu Jiu) Federico Macheda (Manchester United, ausgeliehen), Felipe (Vft. Wolfsburg, ausgeliehen), Tim Hoogland (FC Schalke 04, ausgeliehen), Tunay Torun (Hertha BSC), Benedikt Röcker, Rani Khedira, Raphael Holzhauser, André Weis, Antonio Rüdiger, Kevin Stöger (alle eigene U 23).

Abgänge: Francisco Rodriguez (CF América), Khalid Boulahrouz (Sporting Lissabon), Julian Schieber (Borussia Dortmund), Timo Gebhardt (1.FC Nürnberg), Matthieu Delpierre (TSG Hoffenheim), Stefano Celozzi (Eintracht Frankfurt), Zdravko Kuzmanovic (Inter Mailand)



Harniks Rückkehr fällt aus

Auch wenn Martin Harnik nur für eine Saison das Trikot der Fortuna trug, ist der österreichische Angreifer, der nun in Diensten des VfB Stuttgart steht, beim Düsseldorfer Publikum sehr beliebt. Nicht nur wegen seiner 13 Tore, die er in der damaligen Zweitligasaison 2009/10 schoss, sondern auch aufgrund seiner angenehmen Art sammelte er in seiner Zeit in der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt viele Sympathie-Punkte. Am heutigen Samstag kehrt er nur als Zuschauer in die ESPRIT arena zurück, denn beim letzten Bundesliga-Spiel des VfB gegen den FC Bayern sah der Offensivspieler die Gelb-Rote Karte.



Der Kader von VfB Stuttgart.

ls Zuschauer war er auch schon beim Relegations-Rückspiel gegen Hertha BSC Berlin zu Gast und drückte den Rot-Weißen die Daumen. Mit Erfolg, denn am Ende des Tages stand der Aufstieg in die Bundesliga zu Buche und Harnik feierte zusammen mit seinen ehemaligen Kollegen. In dieser Spielzeit war er bislang an sieben Treffern beteiligt, vier erzielte er selbst, drei bereitete er vor. Am heutigen Samstag wird er keinen weiteren Scorer-Punkt sammeln können.

Auch in der Europa League war der 25-Jährige schon zwei Mal erfolgreich. Nachdem sich der VfB in der Qualifikationsrunde gegen den Ex-Verein von Andrey Voronin, Dynamo Moskau, durchsetzen konnte, bewältigten die Schwaben in der Gruppenphase die Aufgaben Steaua Bukarest, Molde FK und FC Kopenhagen, um nun in der Zwischenrunde gegen den belgischen Vertreter KRC Genk antreten zu müssen. Ohnehin scheinen sich die Stuttgarter in den Cup-Wettbewerben eine Menge vorgenommen zu haben. Denn auch im DFB-Pokal ist die Mannschaft von Trainer Bruno Labbadia noch vertreten. In der ersten Runde stellte der unterklassige SV Falkensee keine Problem dar (5:0), es folgten zwei Heimspiele gegen die Zweitligisten FC St. Pauli (3:0) und den 1.FC Köln (2:1) und schon waren die Baden-Württemberger im Viertelfinale. Und wieder war das Losglück auf Seiten des VfB, denn nun kommt am 27. Februar wieder ein Club aus dem Unterhaus, nämlich der VfL Bochum.

In der Bundesliga erwischte der VfB einen schlechten Start. Einer 0:1-Heimniederlage gegen den VfL Wolfsburg folgte eine 1:6-Packung beim FC Bayern München. Den ersten Zähler holten die Schwaben beim 0:0 gegen die Fortuna. Damals musste der Düsseldorfer Schlussmann Fabian Giefer mit einem Gaumenriss ausgewechselt werden und Harniks Nationalmannschaftskollege Robert Almer kam zu seinem Bundesliga-Debüt. Dieses Remis war gleichzeitig das erste von sieben Spielen ohne Niederlage für die Cannstatter.

Am Ende der Hinrunde belegte die Labbadia-Elf den neunten Tabellenplatz mit nur einem Punkt Rückstand auf das internationale Geschäft. Genau das ist nun das große Ziel in der Rückrunde. Neben einer guten Chance im DFB-Pokal ist auch in der Meisterschaft noch einiges möglich. Deshalb verstärkte sich der VfB auch noch einmal: Vom VfL Wolfsburg wurde Innenverteidiger Felipe ausgeliehen. Der 25-Jährige wechselte im vergangenen Winter von Nacional Funchal für 2,5 Millionen Euro nach Wolfsburg, kam aber in der Hinrunde bei den "Wölfen" nur auf einen einzigen Einsatz. Nun versucht er in Stuttgart sein Glück. Außerdem wurde Stürmer Federico Macheda von Manchester United ausgeliehen.

Die Bilanz gegen den VfB ist geprägt vom jeweiligen Heimteam – in den heimischen Stadien spricht die Vergangenheit für die Fortuna: Elf Siegen stehen drei Remis und sieben Niederlagen gegenüber. Insgesamt sieht es gegen die Schwaben allerdings nicht so rosig aus: Nur 13 Partien wurden gewonnen, zehn Mal trennte man sich unentschieden und in 20 Begegnungen verließen die Süddeutschen den Platz als Sieger.



Daten zum Verein:

VfB Stuttgart 1893 e.V.

Mercedesstraße 109 70372 Stuttgart

Tel.: +49 (0) 1805 - 832 54 63 Fax: +49 (0) 711 - 55 007 196

E-Mail: Über Webformular Internet: www.vfb.de

Gegründet: 09. September 1893 **Vereinsfarben:** Weiß-Rot

Stadion: Mercedes-Benz Arena

Präsident: Gerd E. Mäuser

VfB Stuttgart Homepage:





RAN AN DIE SCHÄTZE: ENTDECKEN SIE DEUTSCHLANDS GRÖßTES SCHUHVORKOMMEN BEI BREUNINGER IN STUTTGART.

ÜBER 2000 M² VOLL MIT AUSGESUCHTEN MARKEN- UND DESIGNERSCHUHEN.

<u>AB HERBST 2013</u> AUCH IN DÜSSELDORF.

FÜR WEITERE INFOS JETZT REGISTRIEREN: WWW.BREUNINGER-DUESSELDORF.DE



Bruno Labbadia

"Die richtige Balance finden"

Was haben der FC Bayern München, Borussia Dortmund und der VfB Stuttgart gemeinsam? Es sind die einzigen drei deutschen Vereine, die noch in allen drei Wettbewerben vertreten sind. Keine Überraschung also, dass Trainer Bruno Labbadia darauf hinweist und stolz ist. Bei dieser dreifachen Belastung ist es vor allem Aufgabe des Chefcoaches "die richtige Balance zu finden". Unter anderem darüber sprach "Fortuna Aktuell" mit Labbadia.

Wie bewerten Sie die bisherige Saison des VfB?

Wir sind neben dem FC Bayern München und Borussia Dortmund die einzige deutsche Mannschaft, die auch noch im DFB-Pokal und im internationalen Wettbewerb vertreten ist, das ist sehr positiv und spricht für unsere Hinrunde. Dennoch wollen wir es schaffen, eine noch größere Kontinuität in unsere Leistungen zu bringen. Zugleich müssen wir die richtige Balance finden, um in allen drei Wettbewerben möglichst erfolgreich zu

Am 3. Spieltag dieser Saison

trennten sich Ihr Team und die Fortuna 0:0. Was haben Sie für Erinnerungen an das Spiel?

Nach den beiden Auftaktniederlagen waren wir im Duell gegen Düsseldorf bereits etwas unter Zugzwang. Wir sind auf einen Gegner getroffen, der bis dato vier Punkte geholt und keinen Gegentreffer kassiert hat, entsprechend selbstbewusst ist Düsseldorf aufgetreten. An diesem Tag haben wir es leider nicht geschafft, dem Spiel den entscheidenden Impuls zu geben und es damit für uns zu entscheiden.

Was für eine Partie erwarten Sie heute?

Auch in der Europa League und im DFB-Pokal ist der VfB noch vertreten. Was erhoffen Sie sich in diesen beiden Wettbewerben?

DFB-Pokal-Viertelfinale bietet eine große Chance. Der Pokal hat bekanntlich seine eigenen Gesetze, doch klar ist auch, dass wir mit einem Sieg gegen den VfL Bochum vor heimischer Kulisse ins Halbfinale einziehen wollen. Dann ist alles möglich. Ebenso freuen wir uns auf die Duelle in der Europa League. Sich gegen internationale Top-Teams zu messen, hat seinen besonderen Reiz und ist auch gut für die Entwicklung unserer Mannschaft.



Spielerinformationen: Geburtstag 08. Februar 1966 **Geburtsort** Darmstadt Größe 178 cm **Position** Stürmer

■ Vereine in der Jugend: 1972-1976 FSV Schneppenhausen 1977-1983 SV Weiterstadt 1983-1984 SV Darmstadt 98

■ Vereine als Aktiver:

1984-1987 SV Darmstadt 98 1987-1989 Hamburger SV 1989-1991 1. FC Kaiserslautern FC Bayern München 1991-1994 1994-1995 1. FC Köln 1995-1998 Werder Bremen Arminia Bielefeld 2001-2003 Karlsruher SC

■ Nationalmannschaft: 1987 Deutschland U-21

1992-1995 Deutschland

Stationen als Trainer: 2003-2006 SV Darmstadt 98 2007–2008 SpVgg Greuther Fürth 2008-2009 Bayer 04 Leverkusen 2009-2010 Hamburger SV 2010-VfB Stuttgart

"Als erstes wollen wir heute ein positives Resultat aus Düsseldorf mit nach Hause nehmen, dann werden wir uns auf die nächste Aufgabe in der Bundesliga konzentrieren. "

Bruno Labbadia



Verlängerte gerade seinen Vertrag bis 2015: VfB-Coach Bruno Labbadia.

Fortuna Düsseldorf hat eine relativ ausgeglichene Heimbilanz vorzuweisen. Wir haben im bisherigen Saisonerlauf schon viele gute Auswärtsspiele an den Tag gelegt. Wir treten auch in Düsseldorf an, um etwas mitzunehmen.

Sind Sie überrascht von der Hinrunde der Fortuna?

Sie sind sehr gut in die Saison gestartet, mussten erst am siebten Spieltag die erste Niederlage einstecken. Das hat schon ein wenig überrascht. Es ist natürlich schwer, dieses Niveau dann auch zu halten, doch Düsseldorf hat das richtig gut gemacht und das Potenzial, auch eine ähnlich gute Rückrunde zu spielen

Haben Sie noch Erinnerungen an Begegnungen in Düsseldorf als aktiver Spieler? Wenn ja, welche?

Ganz gute. Ich habe als Spieler nur einmal gegen Fortuna Düsseldorf verloren.

Abschließend die Frage: Wie lauten Ihre Ziele in dieser Saison?

Als erstes wollen wir heute ein positives Resultat aus Düsseldorf mit nach Hause nehmen, dann werden wir uns auf die nächste Aufgabe in der Bundesliga konzentrieren. Im DFB-Pokal wollen wir die große Möglichkeit nutzen, aber auch auf internationalem Terrain noch eine gute Rolle spielen.





Und meine Gesundheitskarte. Jetzt mit Vereinslogo!

Fortuna ist für dich das Größte? Dann zeige es auch – mit der elektronischen Gesundheitskarte der AOK, dem offiziellen Gesundheitspartner von Fortuna Düsseldorf. Die gibt es jetzt exklusiv mit dem Logo deines Vereins.

Am besten gleich anfordern und deinen Freunden davon erzählen. Mehr Infos in deiner AOK-Geschäftsstelle oder unter der kostenlosen AOK Clarimedis-Hotline **0800 0 326 326.**





Ein nagelneues Auto für den Fußball-Weltmeister Dieter Herzog!

Das besondere Spiel zwischen der Fortuna und dem VfB Stuttgart

In 41 Bundesligapartien standen sich die Rot-Weißen vom Flinger Broich und die Weiß-Roten aus dem Stuttgarter Stadtteil Cannstatt gegenüber. Vor allem auswärts war die Ausbeute der 95er bei nur zwei Siegen in 21 Begegnungen eher mager. Zu Hause gab es immerhin in 20 Duellen elf Siege – bei drei Unentschieden und sechs Niederlagen. Ein ganz besonderer Heimerfolg gelang am 30. August 1974. Es war der erste Saisonsieg am 2. Spieltag der noch jungen Saison - und das erstmals mit einem Trikotsponsor auf der Brust und dem Auftritt eines Weltmeisters auf dem Rasen im Düsseldorfer Rheinstadion!



Ein Weltmeister am Lenkrad: Dieter Herzog präsentiert stolz das neue Fortuna-Trikot und sein Cabrio.

enn auf den Tag genau zwei Monate vor dem Heimspiel gegen den VfB hatte Fortuna-Stürmer Dieter Herzog an gleicher Stätte seinen zweiten Einsatz bei der Fußball-Weltmeisterschaft in der deutschen Nationalmannschaft. Im zweiten Spiel der Finalrunde kam er beim 4:2-Sieg gegen Schweden über 66 Minuten zum Einsatz, nachdem er bereits gegen Jugoslawien (2:0) durchgespielt hatte. Es sollte zwar zwei bei diesen beiden Einsätzen bei der Heim-WM im eigenen Land bleiben, doch auch so durfte sich Herzog nach dem 2:1-Sieg der DFB-Auswahl im Endspiel gegen die Niederlande als Fußball-Weltmeister feiern lassen.

Herzog, der insgesamt fünfmal mit dem Bundesadler auf der Brust spielte, ist damit einer von nur zwei Fortunen, die jemals mit der deutschen Nationalmannschaft Weltmeister wurden. 1954 war dies bekanntlich "Fußballgott" Toni Turek, der die DFB-Auswahl mit seinen Paraden beim 3:2-Finalsieg gegen Ungarn zum Titelgewinn führte.

Fortuna verzückt ihre Anhänger

Zur Belohnung wurde Herzog reichlich beschenkt. Mit einem nagelneuen VW Käfer Cabrio durfte er eine Stadionrunde drehen – freilich erst nach dem Spiel und dem 4:0-Sieg über den VfB Stuttgart.

Denn vor diesem Vergnügen stand die Arbeit. Die dauerte 90 Minuten und verzückte an diesem lauwarmen Sommerabend nicht nur die 20.000 Zuschauer. Ebenso war die Lokalpresse tags darauf voll des Lobes über eine Mannschaft von Trainer Heinz Lucas, die nach zwei dritten Plätzen in den beiden Vorjahren viele Düsseldorfer Fußballfans von mehr träumen ließ... "In dieser Elf steckt ein Meister", schrieb RP-Redakteur Götz Beckmann. Denn im Heimspiel gegen den VfB spielten die Rot-Weißen "wie aus einem Guss".

Den Torreigen eröffnete (natürlich!) kein Geringerer als Weltmeister Dieter Herzog bereits in der dritten Spielminute mit seinem Treffer zur 1:0-Führung. Dies war zugleich der Pausenstand. Doch im zweiten Durchgang schalteten die Flingeraner einen Gang höher. VfB-Verteidiger Egon Coordes konnte Fortunas aufgerückten Abwehrspieler Egon Köhnen nur durch ein Foul stoppen – Elfmeter. Den fälligen Strafstoß verwandelte Reiner Geye zum 2:0. Danach schraubten Gerd Zewe und nochmals Geye das Ergebnis sogar auf 4:0.

Die launische Diva vom Rhein

Nach einem weiteren Unentschieden beim 1. FC Köln (2:2) und einem Heimsieg gegen den Wuppertaler SV (2:0) waren die 95er tatsächlich wieder auf dem dritten Platz gelandet - allerdings nach dem 4. Spieltag. In der Folgezeit mussten dann sämtliche Lobeshymnen sehr zum Leidwesen aller Beteiligten im Laufe der Saison revidiert werden, in der sich die Fortuna zur launischen Diva entwickelte. Zwar gelang bis zum Jahresende noch der Einzug ins Viertelfinale im UEFA-Pokal gegen den FC



Die erste Ausgabe der Fortuna Aktuell in der Saison 1974/75 gegen den VfB Stuttgart verspricht

Amsterdam (1982 wurde der Verein aufgelöst); dort scheiterte man jedoch mit 1:2 und 0:3. Im DFB-Pokal gelang im Frühjahr 1975 noch der Sprung ins Viertelfinale, in dem dann bei RW Essen (0:1) Endstation war. In der Bundesliga überwinterten die Rot-Weißen bereits mit einer ausgeglichenen Bilanz (6-5-6)nur auf dem elften Rang. Bis zum Saisonende wurde daraus immerhin noch der sechste Platz – dank eines Endspurts von sechs Siegen in den letzten acht Begegnungen. Daran war sicherlich auch Weltmeister Dieter Herzog beteiligt, der in jener Saison in 33 Spielen auf 8 Tore kam. In sechs Jahren in Düsseldorf kam der gebürtige Oberhausener auf 201 Spiele und erzielte dabei 53 Treffer. Nicht überliefert ist, wie lange er seine Freude an seinem neuen Auto hatte, dem VW Käfer Cabrio, den der Weltmeister 1974 im Rahmen diese Spiels geschenkt bekam.

Bundesliga, Saison 1974/1975, 2. Spieltag, 30. August 1974

Fortuna Düsseldorf -VfB Stuttgart

Aufstellung Düsseldorf

Wilfried Woyke - Heiner Baltes, Werner Krie-gler, Gerd Zimmermann, Fred Hesse, Egon Köhnen, Gerd Zewe, Wolfgang Seel, Reiner Geye, Klaus Budde (66. Karl-Heinz Brücken), Dieter Herzog. Trainer: Heinz Lucas.

Aufstellung Stuttgart

Gerhard Heinze - Manfred Weidmann, Reinhold Zech, Hans-Joachim Weller, Egon Coordes, Bernd Martin, Helmut Dietterle (46 Willi Entenmann), Roland Mall, Hans Ettmayer, Heinz Stickel, Hermann Ohlicher. Trainer: Hermann Eppenhoff.

1:0 (3.): Dieter Herzog

2:0 (54.): Reiner Geye (Foulelfmeter, Coordes an Seel)

3:0 (65.): Gerd Zewe

4:0 (75.): Reiner Geye

Zuschauer: 20.000 (Rheinstadion)

Schiedsrichter: Ferdinand Biwersi (Bliesransbach)



Thomas Siepen lief einen Halbmarathon in Florida

"Was macht denn die Fortuna?"

Im November des vergangenen Jahres lief Thomas Siepen, Fortuna-Fan und Mitglied der vereinseigenen Laufabteilung, im amerikanischen Florida einen Halbmarathon. Nach zehnstündigem Flug landete er in Miami und lief schließlich mit ungefähr 3000 weiteren Läufern die 13,1 Meilen. Kurz vor dem Ziel wurde er sogar auf die Fortuna angesprochen.



Thomas Siepen nach dem Zieleinlauf des Halbmarathons in Florida.

ie Stimmung entlang der Strecke war wirklich klasse", betont Siepen. Es gab kein Teilstück, an dem keine Musik zu hören war." Auf den ersten fünf Meilen lief er durch das "Venedig der USA", ein Millionärsviertel von Fort Lauderdale. Dort waren Traumvillen mit eigenem Bootssteg und den schönsten Yachten zu sehen", erinnert sich der Läufer. Die restlichen acht Meilen lief er am Atlantik entlang und belegte am Ende nach 2 Stunden und 15 Minuten den 999. Platz. Auf dem Weg ins Ziel rief mir ein in die Staaten ausgewanderter Pirmasenser ,Was macht denn die Fortuna?' hinterher", hatte Siepen noch eine Anekdote

zu berichten. "Anschließend schwärmte er noch von der Zeit in den sechziger Jahren, als die Fortuna gemeinsam mit dem FK Pirmasens, Hertha BSC und Kickers Offenbach in einer Liga spielte."

Für Siepen war es also nicht nur aufgrund dieses Treffens ein gelungener Ausflug in die USA.

"Es hat schon eine Menge Spaß gemacht", strahlt er noch heute, wenn er von seinem Trip in Florida erzählt. Und auch sportlich konnte er am Ende zufrieden sein: Zwar hatte er zunächst mit den hohen Temperaturen schon in den Morgenstunden zu kämpfen, aber ein Platz im ersten Drittel des Teilnehmerfeldes ist aller Ehren wert.



DER SEAT LEON – ADRENALIN-UND SPARKICK ZUGLEICH!



DER SEAT LEUN ALS KURZZULASSUNG Bei uns für 12.895 €

ENJOYNEERING

 ${\bf Abbildung}\ {\bf zeigt}\ einen\ {\bf vergleichbaren}\ {\bf Neuwagen}\ mit\ {\bf abweichender}\ {\bf Sonderausstattung}.$

SEAT LEON Reference Copa 1,2 TSI Ecomotive 77 kW (105 PS) mit Kurzzulassung: 09/2012 in Schwarz Met., Climatronic, Alufelgen, Bordcomputer, ESP ...

+++ LIMITIERT +++ SOLANGE DER VORRAT REICHT! ZU EINEM UNSCHLAGBAREN PREIS! PROBEFAHREN! MITNEHMEN!
SIE SPAREN ÜBER 6.000,− € gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der SEAT Deutschland GmbH.

SEAT Leon Reference Copa 1.2 TSI Ecomotive, 77 kW (105 PS) Kraftstoffverbrauch (I/100 km): innerorts 6,5, außerorts 4,7, kombiniert 5,4; CO, Emission (g/km): kombiniert 124. Effizienzklasse: C

AUTOZENTRUM JOSTEN E.K.

Inh. Michael Josten www.auto-josten.de

Herzogstraße 75-77, 40215 Düsseldorf, Tel. (02 11) 93 88 87-0, info@auto-josten.de Hans-Martin-Schleyer-Straße 2, 41564 Kaarst, Tel. (02131) 660570, Kaarst@auto-josten.de



Niederstraße 7, 40789 Monheim, Tel. (02173) 10 949-0, Monheim@auto-josten.de Ronsdorfer Straße 4-8, 40233 Düsseldorf, Tel. (0211) 5502190, Fax (0211) 55021966 SCHAFFRATH ist stolzer fortunaPARTNER

EINFACH ERSTKLASSIG[E] MÖBEL & KÜCHEN



SCHAFFRATH

Düsseldorf • Krefeld • M'Gladbach • Heinsberg • moebel-schaffrath.de



Fortuna Düsseldorf **VfB Stuttgart**



■ Und so wird im Tippspiel gewertet: Richtiges Ergebnis: 3 Punkte, Richtige Tendenz: 1 Punkt

Platz: Zwei Eintrittskarten zu einem Sportevent inkl. Übernachtung für zwei Personen
 Platz: Ein Abendessen mit einem Spieler oder Offiziellen von Fortuna
 Platz: Ein Original-Trikot von Fortuna mit den Unterschriften der Mannschaften

















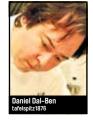








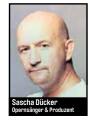






































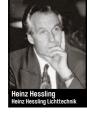


































Tipp Pkt.

Pl. Name

Wenn man einen Blick auf die Meinungen beim Promi-Tipp, was den Ausgang des heutigen Spiels zwischen der Fortuna und dem VfB Stuttgart angeht, wirft, dürfen sich die Zuschauer auf eine spannende und vor allem enge Partie freuen. An der Spitze des Tipp-Spiels hatte sich durch die Partie gegen den FC Augsburg (2:3) nichts geändert, denn die Führenden hatten allesamt mit einem Heimsieg der Mannschaft von Trainer Norbert Meier gerechnet. Somit führt weiterhin **Dr. Ralf Hausweiler** (Vorstand SDZ) vor einem Quartett, das sich auf dem zweiten Rang tummelt. Während Hausweilers Verfolger erneut von einem Erfolg der heimischen Rot-Weißen ausgehen, tippt der Spitzenreiter selber ein 1:1. Bleibt zu hoffen, dass die Zweitplatzierten mindestens einen Zähler gut machen können.





















































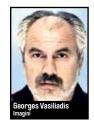
























	Dr. Ralf Hausweiler	1:1	11
2.	Frank Tölle Guiseppe Saitta	2:1 2:0	9
	Frank Faber	1:0	9
_	Dr. Wulff Aengevelt	2:1	9
3.	Michael Schnitzler Primo Lopez	1:0 1:1	8
4.	Hans-Jörg Zech	1:2	7
	Dieter vom Dorff Nicola Stratmann	2:2 2:1	7 7
	Erwin Schierle	1:2	7
	Matthias Mauritz Dr.med. Ulrich Keil	2:1 1:1	7 7
	Christian Diedrich	1:1	7
	Hans Brüggen Hans Brandenburg	1:1 1:2	7 7
	Björn Becker	2:1	7
5.	Georges Vasiliadis	2:1	6
	Hermann Tecklenburg Manfred Rieger	1:1 1:0	6 6
	Axel Pollheim	2:0	6
	Guido Melcher Gerrit Mallock	1:1 2:1	6 6
	Kiyoshi Koinuma	2:0	6
	Horst Klosterkemper	3:2	
	Alexander Kleine Peter Kapfer	1:0 2:2	6 6
	Winfrid Hanssmann	2:2	
	Andreas Goßmann C. De Luca	2:1 2:1	6 6
	Michael Dahmen	1:0	6
6.	Sascha Beumer Peter Verhülsdonk	1:1 2:0	6 5
U.	Mikhail Ponomarev	0:2	5
	Hans-Norbert Nolte	1:1	5
	Michael Naseband Klaus-Peter Müller	1:1 2:1	5 5
	Klaus Klar	2:1	5
	Heiner Kamps Dr. Dirk Kall	1:0 1:1	5 5
	Josef Hinkel	2:0	5
	Heinz Hessling	1:1	5
	Jörg Hemmann Ralf Gröning	2:1 2:2	5 5
	Manfred Gerken	1:1	5
	Dirk Gatzen Eduard Fischer	1:1 1:1	5 5
	Dirk Elbers		_
	Sascha Dücker Werner Matthias Dornscheidt	1:1 2:1 1:0	5 5
	Ariane Bruch	2:1	5
,	Michael Breitkopf	2:0	5
7.	Bernhard Zamek Albrecht Woeste	1:1 1:0	4
	Jürgen Vogt	1:1	4
	Marlies Smeets Ralf Schneider	0:1 2:1	4
	Dieter Friedrich Ruß	1:1	4
	Friedrich W. Rogge	1:1	4
	Dr. med. dent. Oliver Münks Andreas Krause	1:0 3:2	4
	Joachim Hunold	2:1	4
	Michael Hanné Herbert Goll	1:0 2:0	4
	Dr. Reinhold Ernst	2:1	4
	Sönke Eckel Robert Cao	1:1 2:1	4
	Georg Broich	1:0	4
8.	Michael Brechter	1:1 1:3	4
0.	Thomas Timmermanns Peter Terbuyken	1:1	3
	Rainer Pennekamp	2:1	3
	Hans Noack Lutz Meurer	2:2 0:0	3
	Manfred Kiel	2:2	3
	Alexander Keuter Thomas Engmann	2:1 2:0	3
	Daniel Dal-Ben	2:0	3
0	Rainer Cox	3:2	3
9.	Daniel Sauerzapf Michael Müller	1:1 2:0	2
	Michael Keuter	0:0	2
	Uwe Gossmann Herbert Göritz	1:1 2:2	2
	Carsten Colter	2:2	2
10.	Kay Fremdling	1:1	1
			_



















WIESMÄNI die personalisten













































ROBERT SCHULTZE **NE-METALLE**

















die → developer













Düsseldorf · Hilden · Mettmann · Dormagen www.hans-brandenburg.de



















KNIEPER CONSULTING AG



Malerbetrieb Zerrahn GmbH Kolberger Str. 19 40599 Düsseldorf

Tel: +49 211 7494684 Fax: +49 211 7494682

www.zerrahn.de





























































Tag- und Nachtruf 21 1014 Ein Anruf erspart Ihnen alle Wege! www.scheuvens.de















































































































AutozentrumHilden.de























Nicht nur für Kaarst " mit Sicherheit " die richtige Adresse Matthias-Claudius-Straße 17 D-41564 Kaarst Tel.: 0 21 31-97 95 80 Fax: 0 21 31-97 95 82 Homepage: www.ah-securiyde E-mail: ah.ktokiwos@h-online.de















Kommunikations- und Sicherheitssysteme



















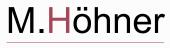












Immokonzept































Rheinische Immobilien-. Versicherungs- und Vertriebsgesellschaft mbH









Trade World One GmbH













Arbeitnehmerüberlassung Personalvermittlung



vanWylick

The way of freshness Frische, die ankommt













www.karlebelbau.de











HealthCity DD Oberkassel | Am Seestern | Tel: 0211 520 65 80 HealthCity DD Gerresheim | im CosmoSports | Tel: 0211 528 50 30 HealthCity Neuss | Parisstr. 110 | Tel: 02131 402 620 HealthCity Kaarst | Friedrich-Krupp-Str. 10 | Tel: 02131 204 260 Fortunas U 23 bereitete sich im Trainingslager an der türkischen Riviera vor

Vom Schnee in die Sonne

Nachdem die Partien bei Borussia Mönchengladbachs U 23 am vergangenen Wochenende und gegen den VfL Bochum II am letzten Dienstag dem winterlichen Wetter zum Opfer fielen, hofft Fortunas Zwote, am heutigen Samstag endlich in die Rückrunde starten zu können. Dann steht das Spiel beim Wuppertaler SV Borussia (14 Uhr) auf dem Programm – zumindest, wenn das Wetter mitspielt.



m sich optimal auf die zweite Saisonhälfte vorbereiten zu können, ließ Fortunas U 23 im einwöchigen Trainingslager in Lara/Antalya an der türkische Riviera nicht nur den Winter in Deutschland zurück, sondern auch eine sportlich unbefriedigende Hinrunde. In der Türkei wollten Trainer Taskin Aksoy und sein Team die Grundlagen für das Projekt Klassenerhalt legen, was ihnen auch gut gelang.

Der Regionalligakader war nicht komplett vor Ort im noblen Hotel Atlantic. Kapitän Sebastian Michalsky und Tobias Klemt konnten aus beruflichen Gründen die Reise nicht mit antreten, Diego Rodriguez Diaz hat sich eine Blessur an der Hüfte zugezogen, die die ärztliche Betreuung eines Spezialisten erfordert. Ansonsten konnte Coach Aksoy auf alle

Spieler zurückgreifen. Der Kader wurde abgerundet durch Robin Urban, Mergim Fejzullahu und Gianluca Di Meo aus der eigenen U 19.

Das Trainingsprogramm gestaltete sich äußerst intensiv. Täglich wurde zweimal auf den hoteleigenen Rasenplätzen trainiert, die sich in einem sehr guten Zustand präsentierten. Der morgendliche Strandlauf vor dem Frühstück gehörte ebenfalls zum Tagesprogramm. Da die Plätze in Düsseldorf nach der Rückkehr keinen optimalen Betrieb aufgrund des Wetters zuließen, war die Zeit in der Türkei umso mehr intensiv zu nutzen

Alle Spieler zogen gut mit, was sich auch in den Testspielen widerspiegelte. Die Partie gegen Eintracht Frankfurt II war eine deutliche Leistungssteigerung im Vergleich der Begegnung gegen Hannover 96 II. Vom Anpfiff weg vermittelte die Mannschaft den Willen, diese Scharte wieder auszuwetzen und zu zeigen, welches Potenzial in ihr steckt. Bereits nach zehn Minuten hatte man zwei Großchancen, doch Ekici traf nur den Pfosten und Gollev die Ouerlatte. Es entwickelte sich ein Spiel mit Torchancen auf beiden Seiten. Doch beide Defensivreihen spielten sehr aufmerksam und konnten jeweils ein Tor des Gegners verhindern. In der 41. Spielminute zeigte der türkische

Referee zur Überraschung aller Beteiligten auf den Elfmeterpunkt. Robin Urban wurde im Strafraum der Ball ins Gesicht geschossen, doch der Unparteiische sah ein Handspiel und entschied auf Strafstoß. Diese Gelegenheit nutzten die Hessen zur Führung. Auch nach zahlreichen Wechseln zur Halbzeit ebbte der Spielfluss der Fortuna nicht ab. Im Gegenteil, nach einer schönen Kombination über die rechte Außenschiene konnte Jörn Zimmermann nur durch ein Foulspiel gebremst werden. Den fälligen Freistoß verwandelte Marcel Hofrath mit einem tollen Schuss in den rechten Winkel. Aliosman Aydin hätte das Spiel mit der finalen Chance in der Schlussminute zu Gunsten der Flingeraner entscheiden können. Leider ging sein strammer Schuss knapp am Tor vorbei. Somit verbleibt unter dem Strich die Erkenntnis, dass die Aksoy-Truppe ein mehr als verdientes Unentschieden herausholte und auch spielerisch deutlich zulegen konnte.

Auch gegen den Zweitligisten FC Erzgebirge Aue hielten die Rot-Weißen klasse mit. Zwei Mal konnten sie einen Rückstand egalisieren. Erst traf Aliosman Aydin kurz vor der Pause und drei Minuten nach dem 1:0 der Auer durch Sebastian Silvestr, dann glich Alexander Nandzik nach einem Tor von Ronny König aus. Für die Entscheidung sorgte FCE-Probespieler Andreas Wiegel. Trotz der Niederlage war Trainer Aksoy sehr zufrieden mit dem Auftritt seiner Mannschaft: Schade, dass sich die Mannschaft nicht mindestens mit einem Unentschieden selbst belohnt hat für ihre gute Leistung. Ich bin mit dem Spiel absolut einverstanden, nur mit dem Ergebnis nicht. Wir haben hier in Antalya ein sehr gutes Trainingslager unter besten Bedingungen absolviert. Nun müssen wir dieses in den Spielbetrieb der Liga transportieren und dann die nötigen Punkte zum Klassenerhalt einfahren."

Nachgefragt bei Tim Boss



Wie verlief aus Deiner Sicht die Winterpause?

Wir können sehr zufrieden sein, auch wenn es bis zum Trainingslager nicht optimal lief. Dann aber sind wir in der Türkei zu einer echten Mannschaft zusammengewachsen. Wir haben gemerkt, dass es nur geht, wenn wir alle an einem Strang ziehen. Wir haben gegen die U 23 von Eintracht Frankfurt und das Zweitliga-Team von Erzgebirge Aue gute Leistungen gezeigt. Wir haben einige Dinge, die wir uns vorgenommen hatten, gut umgesetzt. Ich hoffe, wir können den Schwung in die Rückrunde mitnehmen.

Was ist in der Saison noch möglich, nachdem das Team am Tabellenende überwintert hat?

Auf jeden Fall ist der Klassenerhalt nach wie vor unser Ziel. Wir müssen eine kleine Serie starten, dann sind wir auf einmal wieder im Geschäft. Wir wissen um unsere Qualität, schon in der Hinrunde waren wir in keinem Spiel unterlegen. Wir stehen zu Unrecht da unten, das wissen wir und auch die anderen Teams. In der Rückrunde müssen wir einfach zusehen, dass wir unsere Chancen besser nutzen

Wie endet die Partie in Wuppertal?

Mit einem Sieg für uns. Sicherlich ist es für mich ein besonderes Spiel, weil ich in der letzten Saison für den WSV gespielt habe. Aber ich werde keineswegs übermotiviert in die Partie gehen.



U23-Trainer Taskin Aksoy gibt im Trainingslager an der türkischen Riviera seinen Spieler Anweisungen.

Cakir, Hampel und Weber kehren zur Fortuna zurück

Die U 23 von Fortuna Düsseldorf hat sich kurz vor Ende der Transferperiode II noch einmal verstärkt. Dabei setzt sie auf Spieler, die schon in früheren Jahren für die Rot-Weißen am Ball waren: Hamza Cakir, Oliver Hampel und Christian Weber.

amza Cakir, inzwischen 27-jährig, absolvierte von 2004 bis 2010 140 Pflichtspieleinsätze als Verteidiger in der ersten Mannschaft von Fortuna Düsseldorf und stand allein in der Aufstiegssaison 2008/2009 bei 31 Liga-Partien auf dem Platz. Er hatte zuvor die Jugendabteilung der Flingeraner durchlaufen. Er war nach seiner Zeit in der Landeshauptstadt in die türkische erste Liga gewechselt und hatte ein Jahr bei Kayserispor und danach bei Kardemir D. C. Karabükspor gespielt.

Oliver Hampel stand ebenfalls bis 2010 bei der Fortuna unter Vertrag. Er war 2007 vom Hamburger SV an den Rhein gewechselt und hat 32 Einsätze in der Regionalliga Nord bzw. 3. Liga und 11 Einsätze für die U 23 in der Regionalliga West bestritten. Auch er gehörte zur Aufstiegsmannschaft 2009. In der Winterpause 2010 war der 27-Jährige zu den Sportfreunden Lotte gewechselt und spielte zuletzt bei TuRU Düsseldorf und Sportring Eller.

Christian Weber ist der Dritte im Bunde, den Trainer Taskin Aksoy bei seiner Mannschaft ab sofort begrüßen darf. Der 29-jährige Saarländer war aus der griechischen Super League vom AE Larisa ins Rheinland gewechselt, nachdem er zuvor für den 1. FC Saarbrücken, die SpVgg Greuther Fürth und den MSV Duisburg das Trikot getragen und 188 Erst- und Zweitligaeinsätze bestritten hatte. Bei der Fortuna kam er auf 61 Einsätze bei den Profis. Er war im Sommer zu Drittligist TSV Alemannia Aachen gewechselt.

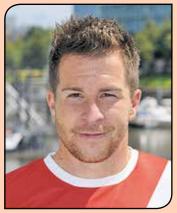
Die Fortuna verlassen hat unterdessen der ehemalige Kapitän der U 23, Sebastian Michalsky, der seit 2008 für die Zwote



Hamza Cakir.



Oliver Hampel.



Christian Weber.

am Ball war und alleine in der Regionalliga West 95-mal zum Einsatz kam





Fortuna Fußballschule erfreut sich großer Beliebtheit

Auf den Spuren von "Lumpi" und Co.

Auch in den Osterferien bietet Fortuna Düsseldorf interessierten Kindern erneut an, an der Fortuna Fußballschule teilzunehmen. An zwei verschiedenen Terminen nehmen sich qualifizierte Trainer dem Nachwuchs an und vermittelt diesem den Fußball auf spielerische Art und Weise. Die Fortuna Fußballschule ist inzwischen so beliebt, dass in jüngster Vergangenheit alle Termine restlos ausgebucht waren, das gilt auch wieder für die Tage in den Osterferien.

rir freuen uns sehr die positive Entwicklung der Fußballschule", sagt Kevin Ameskamp, Administrativer Leiter des Nachwuchs-Leistungszentrums. "Deshalb sind wir momentan auch auf der Suche nach weiteren Übungsleitern." Diese haben nun die Möglichkeit, sich zu bewerben, sollten aber auch bestimmte Kriterien erfüllen (s. Infokasten). In einem Betreuungsschlüssel von einem Trainer zu maximal zwölf Kindern werden mit den Stars von morgen nicht nur spielerische Übungen absolviert, sondern auch für eine rundum gesunde Verpflegung mit Obst sowie einem gemeinsamen Mittagessen ist gesorgt.

Innerhalb der Fortuna Fußballschule werden täglich gezielte

Trainingsschwerpunkte wie Dribbling, Passspiel oder Torschuss gesetzt, um so einen Einblick in die Arbeit des Nachwuchs-Leistungszentrums von Fortuna Düsseldorf bekommen zu können. "Wichtig ist, dass

9.15 Uhr:

die Kinder Spaß beim Training haben", betont Ameskamp. Der soll täglich von 9.30 Uhr bis 16 Uhr vermittelt werden. Ein exemplarischer Tagesablauf in der Fortuna Fußballschule sieht so aus:

Treffen am Flinger Broich - Umziehen

■ 9.30 Uhr - 9.45 Uhr: Begrüßung

9.45 Uhr - 11.15 Uhr: Erste Fußball-Einheit (Technik und Spielformen)

■ 11.15 Uhr - 11.30 Uhr: Obst- und Getränkepause ■ 11.30 Uhr - 12.45 Uhr: Zweite Fußball-Einheit

(Technik, Spielformen, Wettbewerbe)

12.45 Uhr - 13.30 Uhr: Gemeinsames Mittagessen

in der Bar95

■ 13.30 Uhr - 14.00 Uhr: Besuch von Spieler aus der Bundesliga-Mannschaft (je nach Verfügbarkeit)

Mannschaft (je nach Verfügbarkeit)

14.00 Uhr - 14.45 Uhr: Dritte Fußball-Einheit unter den

Augen der Profis

(Spielformen und Wettbewerbe)

15.45 Uhr - 16.00 Uhr: Reflexion und gemeinsamer Ausklang

Trainersuche

Um den Kids eine optimale Ausbildung und Betreuung gewährleisten zu können, sollten die Bewerber folgende Kriterien erfüllen:

- Alter: Mindestens 18 Jahre
- Wohnort in der Umgebung von Düsseldorf
- Mindestens Inhaber der C-Lizenz
- Eine große Affinität zum Fußball
- Erste Vorerfahrungen als Jugendtrainer
- Freunde an der Arbeit mit Nachwuchskickern

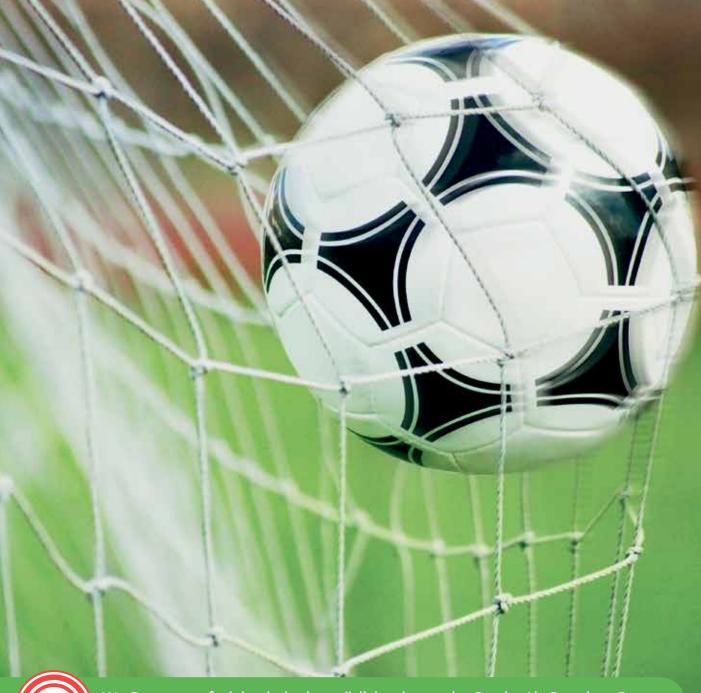
Ein zielstrebiges und freundliches Team der Fortuna Fußballschule freut sich auf Bewerbungen mit einem kurzen Motivationsschreiben und Lebenslauf via E-Mail an fussballschule@fortuna-duesseldorf del





Lierenfelder Straße 35 | 40231 Düsseldorf







Wo Fortuna aufspielt, sind wir natürlich mit von der Partie. Als Premium Partner sagen wir Danke für ehrlichen Fußball und jedes Ding, das ihr nach Hause schaukelt!

Mitten im Leben.

Stadtwerke ##

Stefan Reisinger zurück an alter Wirkungsstätte



Laufbereitschaft und taktische Disziplin als Schlüssel zum Freiburger Erfolg

Während die Jecken zuhause bleiben und am Karnevalssonntag an diversen Umzügen in der rheinischen Umgebung teilnehmen, reist die Fortuna zum Auswärtsspiel zum SC Freiburg. Die Breisgauer sind auf dem besten Weg, sich eine gute Ausgangslage auf dem Weg zu einem Platz fürs internationale Geschäft zu verschaffen. Die Mannschaft von Trainer Christian Streich besticht durch eine hohe Laufbereitschaft und eine fantastische taktische Disziplin.

treich und sein Team bekommen nicht nur für ihre Hinrunde sondern auch für die beiden Auftritte nach der Winterpause eine Menge Lob von allen Seiten. Beim Auswärtsspiel in Mainz ließen die Freiburger kaum etwas zu und verdienten sich beim 0:0 zurecht einen Zähler. Das gleiche Ergebnis gab es gegen den derzeitigen Tabellenzweiten Bayer Leverkusen. Das Topspiel am Samstagabend der letzten Woche wurde von vielen Experten als hochwertig eingestuft. Beide Mannschaften wurden für ihr taktisches Verhalten sehr gelobt.

An diesem Wochenende ist die Streich-Elf zu Gast bei der TSG 1899 Hoffenheim. Die Partie findet zeitgleich mit der der Fortuna gegen den VfB Stuttgart statt. Als Tabellenachter ist der SCF nur einen einzigen Zähler hinter dem europäischen Geschäft. Sollte Streich in der kommenden Spielzeit Pressekonferenzen vor Begegnungen gegen den FC Valencia oder Lazio Rom geben, wäre dies schon eine Sensation. Diesen Begriff kann man ohnehin schon für die fantastische Entwicklung, die die Truppe um Kapitän Julian Schuster genommen hat, verwen-

der Winterpause verzichtete. In den ersten Wochen der Rückrunde konnte der Coach nicht auf Cedric Makiadi zurückgreifen. Mittelfeldakteur startete mit der kongolesischen Nationalmannschaft beim Afrika-Cup of Nations in Südafrika, schied jedoch mit seinem Team schon

vertraut und auf Neuzugänge in

in der Vorrunde aus. Nach drei Unentschieden gegen die Gruppengegner Ghana (2:2), Niger (0:0) und Mali (1:1) war für "Les Simbas" Endstation. In dieser Woche kehrte Makiadi nach Freiburg zurück und wird gegen

einandertreffen zwischen beiden Vereinen, vier davon gewannen die Rot-Weißen, vier Mal trennte man sich Unentschieden und fünf Begegnungen entschieden die Freiburger für sich. Zu Partien in Freiburg könnte die Bilanz ausgeglichener kaum sein: Zwei Siege, zwei Remis, zwei Unentschieden. Das letzte Spiel an der Dreisam gewannen die Hausherren mit 2:0. In der Saison 1997/98 erzielten Marco Weißhaupt und Mehdi Ben Slimane die beiden Tore in der 2. Bundesliga.



FORTUNA DÜSSELDORF

SC FREIBURG

Daten zum Verein:

SPORT-CLUB FREIBURG E.V.

Schwarzwaldstr. 193 79117 Freiburg

Tel. 0761.385510

E-Mail: scf@scfreiburg.com Internet: www.scfreiburg.com

Stadion: MAGE SOLAR STADION Schwarzwaldstraße 193 79117 Freiburg

Zuschauerzahl: 24.000 Plätze

Weitere Infos zum Auswärtsspiel beim





Mage Solar Stadion.

Somit warten die Badener nach wie vor auf ihren ersten Treffer in der Rückserie. Während in den vorherigen Spielzeiten Demba Papiss Cissé, der inzwischen für englischen Premier-League-Teilnehmer Newcastle United aufläuft, fürs Toreschießen zuständig war, wird dieser so wichtige Teil des Fußballsports inzwischen auf mehreren Schultern verteilt. So haben gleich vier Akteure vier Treffer auf ihrem Konto. Dies sind ausgerechnet vier Mittelfeldspieler: Jonathan Schmid, Jan Rosenthal, Daniel Caligiuri und Max Kruse.

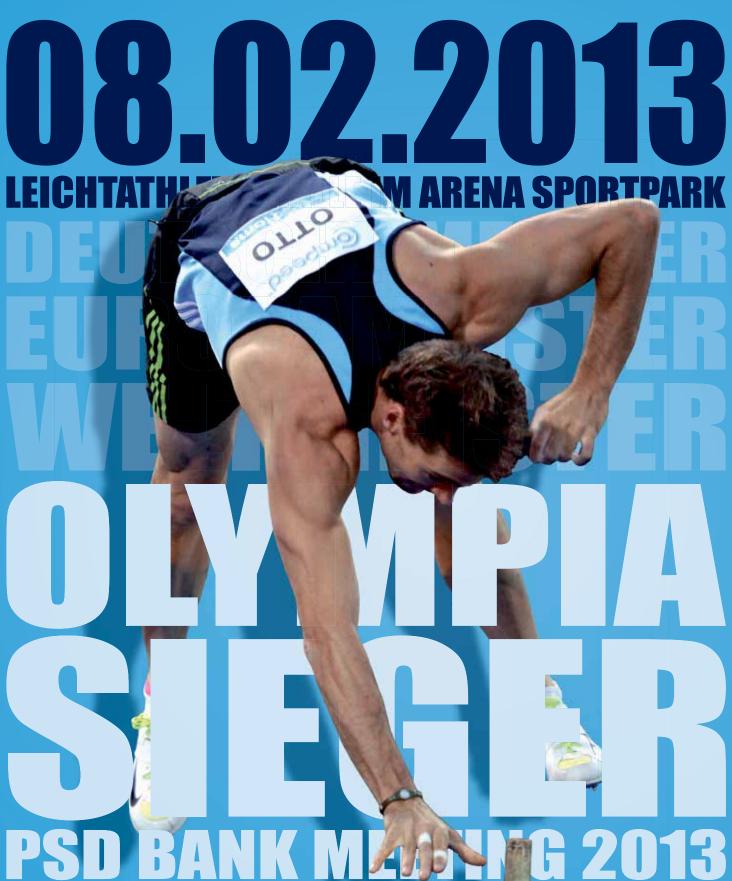
den. In der Winterpause der vergangenen Saison übernahm der vorherige Jugendtrainer Streich das Amt von Marcus Sorg und schaffte dank einer tollen Aufholjagd noch den Klassenerhalt.

Um dieses Minimalziel erneut zu erreichen, fehlen nur noch wenige Punkte. Dass der Sport-Club auch in der nächsten Saison in der höchsten deutschen Spielklasse vertreten sein wird, daran zweifelt in Fußball-Deutschland niemand. Daher ist es auch keine große Überraschung, dass Streich seinem Personal, das in der Hinrunde tolle Leistungen zeigte, weiterhin satzbereit sein. Verletzt fehlten zuletzt Sebastian Freis mit einer Schulterverletzung und Mensur Mujdza mit Rückenproblemen. Der Spieler im Fortuna-Kader, der den SCF so gut kennt wie kein Zweiter, ist Stefan Reisinger. Der Angreifer absolvierte in den letzten drei Jahren 72 Begegnungen an der Dreisam und erzielte dabei zehn Treffer. Am nächsten Sonntag empfangen seine alten Kollegen ihn im MAGE SOLAR Stadion zum neuerlichen Kräftemessen. In den ersten beiden Ligen gab es bisher 13 Auf-

die Fortuna wohl wieder ein-







www.psd-bank-meeting.de













Es läuft die 80. Minute im Süd-Derby zwischen dem VfB Stuttgart und dem FC Bayern München. Martin Harnik spielt im Mittelfeld Foul und sieht dafür die Gelb-Rote Karte. Im Nachhinein ein folgenschwerer Platzverweis, denn ausgerechnet beim Gastspiel in Düsseldorf, wo er selbst noch eine Menge Freunde und Bekannte hat, wird er nicht auf dem Spielfeld stehen. "Das tut sehr weh", sagt der sympathische Österreicher im Interview mit "Fortuna Aktuell".

Du hast in der Hinrunde vier Mal getroffen und drei Vorlagen geliefert. Wie zufrieden bist Du mit dieser Ausbeute?

Ich bin damit grundsätzlich nicht ganz so zufrieden. Rein an den Zahlen gemessen bin ich noch nicht da, wo ich im vergangenen Jahr war. Aber es ist auch nicht ganz so einfach, das zu bestätigen. Für mich gilt es vor allem, mehr Konstanz in meine Leistungen zu bringen. Die beiden Rückrundenspiele waren schon in Ordnung, sieht man mal von dem Platzverweis ab, den ich aber als überzogen empfand.

Der VfB ist noch in allen drei Wettbewerben vertreten. War es alleine schon deshalb eine gelungene Hinrunde?

Es war eine ordentliche Hinrunde. Der Saisonstart ist uns nicht gut gelungen, danach haben wir uns gesteigert, waren aber noch nicht so konstant, wie wir es uns wünschen. Im DFB-Pokal bietet sich uns eine große Chance, etwas zu erreichen. Berlin wäre natürlich ein Traum. Auch international ist was möglich.

Am 3. Spieltag haben sich der VfB und die Fortuna 0:0 getrennt. Was hast Du für Erinnerungen an das Spiel?

Nach der deutlichen Niederlage in München standen wir schon etwas unter Druck, zumal wir auch das erste Spiel gegen Wolfsburg verloren hatten. Die Fortuna hat das bis dahin gut gemacht und wir eben noch nicht ganz unseren Rhythmus gefunden, deshalb kam am Ende ein Unentschieden raus.

Freust Du Dich auf ein Treffen mit Deinem Nationalmannschaftskollegen Robert Almer?

Ich freue mich generell, wenn ich nach Düsseldorf zurückkehre. Doch aufgrund meiner Gelb-Roten Karte aus dem Bayern-Spiel wird es leider nichts mit dem Treffen auf dem Platz.

Wie schnell wurde Dir nach dem Platzverweis gegen die Bayern bewusst, dass Du ausgerechnet in Düsseldorf gesperrt bist?

Das hat etwas gedauert und spielte im ersten Moment keine Rolle. Heute wird die Sperre aber sicher am meisten wehtun.

Du warst im Sommer bei der Aufstiegsfeier der Fortuna dabei. Das ist nicht selbstverständlich. Wie kam es dazu?

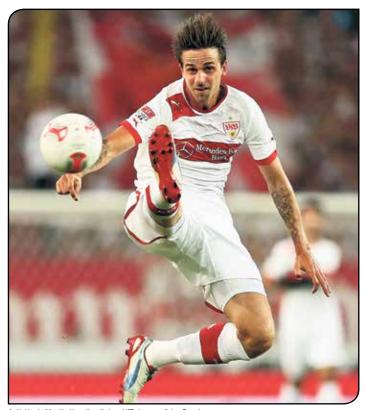
Bei uns war die Saison schon zu Ende. Ich hatte eine klasse Zeit in Düsseldorf und habe dort noch viele Freunde und Bekannte. Wenn dann so ein Spiel ansteht, möchte man natürlich dabei sein.

Hättest Du gedacht, dass die Fortuna nach dem Aufstieg eine solche Hinrunde spielt?

Die Fortuna hat viele mit dem guten Start in die Liga überrascht. Es ist auch die Chance eines jeden Aufsteigers, in den ersten Spielen vielleicht noch ein wenig unterschätzt zu werden. Sie haben das sehr gut gemacht und wichtige Punkte geholt.



Kein seltener Anblick: Martin Harnik bejubelt einen seiner 13 Treffer für die Fortuna.



Artistisch: Martin Harnik mit dem VfB-Logo auf der Brust.

Kommen wir zu Deiner Zeit in Düsseldorf: Du hast in der einen Saison 13 Tore erzielt und drei vorbereitet. Würdest Du die Spielzeit als Deinen Durchbruch im Profi-Fußball bezeichnen?

Es war zumindest ein ganz wichtiger Schritt, denn anschließend folgte der Wechsel zum VfB. Mit der vergangenen Saison bin ich dann sicherlich ganz im Profi-Fußball angekommen.

Vor allem Dein Tor in Aachen haben die Fortuna-Fans noch in bester Erinnerung. Geht Dir das genauso?

Ja klar. Die Entstehung war etwas Besonderes und es war natürlich auch ein wichtiger 1:0-Sieg. Es entstand aus einem Einwurf und endete mit einer Hereingabe in den Strafraum. Ich war dann einen Tick schneller als der Torhüter am Ball und habe ihn in der Luft fast schon mit dem Außenrist über ihn hinweg gelupft. Doch es gab noch viele andere schöne Momente bei der Fortuna, die mir in Erinnerung geblieben sind.

In der WM-Qualifikation spielen Deutschland und Österreich in einer Gruppe. Wie bewertest Du den bisherigen Verlauf in der Gruppe?

Wir sind nicht ganz zufrieden. Gegen Deutschland haben wir eine sehr gute Leistung gezeigt, aber leider nichts Zählbares geholt. Doch vor allem in Kasachstan hätten wir als Sieger vom Platz gehen sollen. Der 2. Platz ist möglich, zumal wir noch gegen die direkten Konkurrenten Schweden und Irland spielen.

Abschließend die Frage: Was traust Du beiden Vereinen in dieser Saison noch zu?

Der Fortuna wünsche ich, dass sie die Liga hält und es nicht spannender macht als notwendig. Wir wollen in der Bundesliga eine gute Rolle spielen. Sowohl im DFB-Pokal als auch in der Europa League ist alles möglich.

Martin Harnik

Am 10. Juni 1987 wurde Harnik in Hamburg geboren. Der Österreicher durchlief die Jugend des SV Werder Bremen, wo er 2007 seine ersten Gehversuche in der Bundesliga wagte. Von 2007 bis 2009 kam der Österreicher auf 17 Einsätze und einem Treffer in der höchsten deutschen Spielklasse. Schließlich entschied sich Werder, Harnik zu Fortuna Düsseldorf auszuleihen. Für alle Seiten eine brillante Entscheidung, denn der Angreifer hatte großen Anteil an einer tollen Zweitliga-Saison 2009/2010. Mit seinen 13 Treffern war er der beste Torschütze der Rot-Weißen und sammelte nicht nur aufgrund seiner Tore viele Sympathien. Schließlich wechselte er zum VfB Stuttgart und erzielte dort bisher 31 Treffer in 84 Bundesliga-Partien.

Blau schlägt Gelb



- 1' Auflagenstärkstes Branchenverzeichnis in Düsseldorf
- 2' Kostenlose Verteilung an alle erreichbaren Haushalte und Firmen
- 3' Bessere Suchmaschinenplatzierung

Düsseldorfer Branchen

Das stärkste Branchenverzeichnis unserer Stadt punktet mit über 30.000 Einträgen im Buch und im Internet. Das übersichtliche Onlineportal garantiert beste Trefferquote bei allen Suchanfragen!



Der Schlaue schaut ins Blaue®

www.branchen-duesseldorf.de

WIE VIEL FORTUNA SIND SIE? In diesem Quiz hat man die Möglichkeit, sich selbst zu testen, we Fortuna und den heutigen Gegner alles weiß. In zehn Fragen mit unschwierigkeitsgraden wird das Wissen auf die Probe gestellt.

In diesem Quiz hat man die Möglichkeit, sich selbst zu testen, was man über die Fortuna und den heutigen Gegner alles weiß. In zehn Fragen mit unterschiedlichen

Frage 1 (1 Punkt)

Welcher VfB-Spieler erzielte in der Saison 2009/10 für die Fortuna in der 2. Bundesliga 13 Tore?

B Vedad Ibisevic

A Cacau

C Martin Harnik

Frage 2 (2 Punkte)

Welcher Fortune musste im Hinspiel in Stuttgart (0:0) wegen einer schweren Kieferverletzung ausgewechselt werden? B Fabian Giefer

A Stelios Malezas

C Jens Langeneke

Frage 3 (3Punkte)

Welcher Spieler aus dem aktuellen F95-Kader traf in der Bundesliga in der vergangenen Saison gegen den VfB? A Robert Tesche

B Stefan Reisinger

C Nando Rafael

Frage 4 (1 Punkt)

Bei welchem Verein spielten Genki Omae und Shinji Okazaki, bevor sie in die Bundesliga wechselten?

A Shimizu S - Pulse

C FC Tokyo

B Urawa Red Diamonds

Frage 5 (2 Punkte)

Welcher Spieler führt, nachdem er zwischenzeitlich von Stefan Reisinger eingeholt wurde, wieder die interne Torjägerliste an?

A Robbie Kruse

B Dani Schahin

C Ken Ilsø

Frage 6 (3 Punkte)

Welche beiden Fortuna-Spieler bestritten gegen den VfB Stuttgart ihr erstes Spiel in der höchsten deutschen Spielklasse?

A Dani Schahin und Leon Balogun

B Axel Bellinghausen und Andreas Lambertz

C Tobias Levels und "Jojo" van den Bergh

Frage 7 (3 Punkte)

Welcher Spieler schnürte beim 2:0-Auswärtssieg in Stuttgart in der Saison 1996/97 einen Doppelpack?

A Rudi Istenic

C Sergej Juran **B** Vlatko Glavas

Frage 8 (3 Punkte)

Was haben Chefcoach Norbert Meier und Winter-Neuzugang Robert Tesche gemeinsam?

A Beide haben in der Jugend beim Hamburger SV gespielt

B Beide angeln gerne in ihrer Freizeit

C Beide sind in Wismar geboren

Frage 9 (1 Punkt)

Von welchem tschechischen Verein kam Fortunas Winter-Neuzugang Martin Latka?

A Slavia Prag

C Slovan Liberec

B Sparta Prag

Frage 10 (1 Punkte)

Wer ist im Winter von Alemannia Aachen zurück zur Fortuna gekommen, um die U 23 zu verstärken?

A Sascha Rösler

C Kai Schwertfeger



Wie viel Fortuna sind Sie?

19-20: Ihr Herz schlägt rot-weiß

16-18: Sie nennen Ihren Sohn "Lumpi"

13-15: Sie haben seit einigen Jahren eine Dauerkarte

10-12: Sie schauen ab und zu beim Training vorbei

7-9: Sie haben außer Fortuna auch noch andere Hobbies

4-6: Sie kennen Fortuna nur von Freunden

0-3: In Ihrer Freizeit trinken Sie Kölsch oder reiten Fohlen

kungsstatte zurück

mannia Aachen nun an seine alte Wirkehrte nach einem halben Jahr bei Ale-Frage 10: Die abstiegsbedrohte U 23 von Fortuna hat sich im Winter mit Christian Weber verstärkt. Der Bechtsverteidiger

Thema: VfB Stuttgart

die Stiefel für "seinen" Verein. Hauptstadt-Club Slavia Prag. Insgesamt schnürte der 28-Jährige zehn Jahre lang tunen Petr Rada beim tschechischen ka spielte unter dem ehemaligen For-Frage 9: Innenverteidiger Martin Lat-

genießen in ihrer Freizeit die Ruhe beim der neue Mittelfeldspieler Robert Tesche Frage 8: Chefcoach Morbert Meier und

Doppelpack zugunsten der Fortuna. n den letzten zehn Minuten bedoch en-schied Sergej Juran die Partie mit einem erspielte sich der VfB Chance um Chance. sten Hälfte vom Platz. Micht nur deshalb tuna flog Vlatko Glavas schon in der er-Frage 7: In der Abstiegssaison der For-

FC Kaiserslautern gegen den VfB vierte seine erste Bundesliga-Partie am 7. Spieltag der Saison 2005/06 für den 1. Team-Kollege Axel Bellinghausen absolder höchsten deutschen Spielklasse. Sei am 3. Spieltag dieser Saison sein Debüt in **Frage 6:** Andreas "Lumpi" Lambertz gab

bei sechs Toren in dieser Saison. geseinet. Stepen Reisinger hatte durch seinen Doppelan Reisinger hatte durch burg aufgeschlossen, beide hatten fünf Treffer auf dem Konto. Nun steht Schahin hei seche Schap is dispensionen an die Spitze der internen Torjägerliste meter beim Auswärtsspiel in Mönchen-gladbach hat sich Dani Schahin wieder Frage 5: Durch seinen verwandelten Elf-

selte, folgte ihm Omae ein Jahr später. japanischen J-League. Während Okazaki im Januar 2011 nach Deutschland wechamen Zeit bei Shimizu S-Pulse in den Stuttgart noch bestens aus der gemein-Frage 4: Fortunas Winter-Neuzugang Genki Omae kennt Shinji Okazaki vom VfB

-reA eib gandsguA JA dulJ aegilemeb nies tag der vergangenen Saison gegen den VfB Stuttgart zum 1:0. Dennoch verlor Frage 3: Nando Rafael traf am 30. Spiel-

Jüdə 🛮 – sejil səbnu 🖰 məniəs uz nəml A nicht weiterspielen und so kam Robert konnte mit dieser Verletzung natürlich Fabian Giefer einen Gaumenriss zu. Er Harnik zog sich Fortunas Schlussmann Frage 2: In einem Zweikampf mit Martin

griff erweisen und erzielte insgesamt 13 Treffer. In der Folgesaison wechselte er Treffer. In der Folgesaison vechselte er greifer sollte sich als absoluter Glücks ausgeliehen. Der österreichische An-Frage 1: In der Saison 1009/2010 wurde Martin Harnik vom SV Werder Bremen

Antworten:



MODEAUSSTATTER FORTUNA DÜSSELDORF



1. Spieltag, 24.08.2012 − 26.08.2012 20.30 Borussia Dortmund : SV Werder Bremen 2:1 (1:0) 15:30 Mygdabach : 1899 Hoffenheim 2:1 (1:0) 15:30 Sport-Olub Freiburg : 1.FSV Mainz 05 1:1 (0:0) 15:30 FC Augsburg : Fortuna Düsseldorf 0.2 (0:0) 15:30 SpVgg Greuther Fürth: FC Bayern München 0.3 (0:1) 16:30 Eintracht Frankfurt : Bayer 04 Leverkusen 2:1 (0:1) 20:45 VfB Stuttgart : VfL Wolfsburg 0:1 (0:0) 17:30 Hannover 96 : FC Schalke 04 2:2 (1:0)	10. Spieltag, 02.11.2012 − 04.11.2012 20:30 Eintracht Frankfurt : SpVgg Greuther Furth 1:1 (1:0) 15:30 Borussia Dortmund : VFB Stuttgart 0:0 (0:0) 15:30 Mgladbach : Sport-Gub Freiburg 1:1 (0:0) 15:30 Hannover 96 : FC Augsburg 2:0 (1:0) 15:30 1.FC Nümberg : VfL Wolfsburg 1:0 (0:0) 15:30 1899 Hoffenheim : FC Schalke 04 3:2 (1:1) 18:30 Hamburger SV : FC Bayern München 0:3 (0:1) 15:30 Bayer 04 Leverkusen: Fortuna Düsseldorf 3:2 (2:1) 17:30 SV Werder Bremen : 1. FSV Mainz 05 2:1 (1:0)	18. Spieltag, 18.01.2013 − 20.01.2013 20:30 FC Schalke 04 : Hannover 96 5.4 (1:0) 15:30 Bayer 04 Leverkoen : Eintracht Frankfurt 3:1 (2:0) 15:30 1899 Hoffenheim : Mgladbach 0:0 (0:0) 15:30 VfL Wolfsburg : VfB Stuttgart 2:0 (0:0) 15:30 1.FSV Mainz 05 : Sport-Club Freiburg 0:0 (0:0) 15:30 FC Bayern München : SpVgg Greuther Fürth 2:0 (1:0) 18:30 SV Werder Bremen : Borussia Dortmund 0:5 (0:2) 15:30 1.FC Nürnberg : Hamburger SV 1:1 (0:0) 17:30 Fortuna Düsseldorf : FC Augsburg 2:3 (0:2)	26. Spieltag, 15.03.2013 - 17.03.2013 20:30 VFL Wolfsburg 15:30 1. FC Nürnberg 16:30 1. FC Nürnberg 16:30 1899 Hoffenheim 17.50 1899 Hoffenheim 17.50 1899 Hoffenheim 17.50 1899 Hoffenheim 17.50 Nürnberg 18:30 Sayer Nür
2. Spieltag, 31.08.2012 - 02.09.2012	11. Spieltag, 09.11.2012 - 11.11.2012	19. Spieltag, 25.01.2013 - 27.01.2013 20:30 Borussia Dortmund : 1. FC Nürnberg 3:0 (2:0) 15:30 SpVgg Greuther Fürth : 1. FSV Mainz 05 0:3 (0:0) 15:30 Mgladbach : Fortuna Düsseldorf 2:1 (2:0) 15:30 FC Augsburg : FC Schalke 04 0:0 (0:0) 15:30 Hannover 96 : VfL Wolfsburg 2:1 (2:0) 15:30 Eintracht Frankfurt : 1899 Hoffenheim 2:1 (1:0) 15:30 Hamburger SV : SV Werder Bremen 3:2 (1:1) 17:30 VfB Stuttgart : FC Bayern München 0:2 (0:0)	27. Spieltag, 30.03.2013 - 01.04.2013
3. Spieltag, 14.09.2012 - 16.09.2012	12. Spieltag, 17.11.2012 - 18.11.2012 15:30 Borussia Dortmund : Splyg Greuther Fürth 3:1 (3:1) 15:30 Mrgladbach : VfB Stuttgart 1:2 (1:1) 15:30 Hannover 96 : Sport-Club Freiburg 1:2 (1:1) 15:30 1.FC Nümberg : FC Bayern München 1:1 (0:1) 15:30 Hamburger SV : I. FSV Mainz 05 1:0 (0:0) 15:30 Bayer 04 Leverkusen : FC Schalke 04 2:0 (1:0) 15:30 SV Werder Bremen : Fortuna Düsseldorf 2:1 (0:1) 17:30 1899 Hoffenheim : VfL Wolfsburg 1:3 (0:2)	20. Spieltag, 01.02.2013 - 03.02.2013 20:30 SV Werder Bremen : Hannover 96 -:- (-:-) 15:30 VfL Wolfsburg : FC Augsburg -:- (-:-) 15:30 FC Schalke 04 : SpVgg Greuther Fürth -:- (-:-) 15:30 1.FSV Mainz 05 : FC Bayern München -:- (-:-) 15:30 Fortuna Disseldorf : VFB Stuttgart (-:-) 15:30 Hamburger SV : Eintracht Frankfurt -:- (-:-) 15:30 1.FC Nürnberg : Mgladbach -:- (-:-) 17:30 Bayer 04 Leverkusen : Borussia Dortmund -:- (-:-)	28. Spieltag, 05.04.2013 - 07.04.2013 * 15:30 Borussia Dortmund : FC Augsburg -: (-:-) 15:30 M'gladbach : SpVgg Greuther Fürth -: (-:-) 15:30 Eintracht Frankfurt : FC Bayern München -: (-:-) 15:30 SV Werder Bremen : Fortuna Düsseldorf (-:-) 15:30 Bayer 04 Leverkusen : VfL Wolfsburg (-:-) 15:30 Hamburger SV : Sport-Olub Freiburg (-:-) 15:30 1. FC Nürnberg : 1. FSV Mainz 05 (-:-)
4. Spieltag, 21.09.2012 - 23.09.2012 220.30 1.FC Nürnberg Eintracht Frankfurt 1.2 (0:1) 15:30 FC Schalke 04 FC Bayern München 0.2 (0:0) 15:30 VfL Wolfsburg SpVgg Greuther Fürth 1:1 (1:1) 15:30 1.FSV Marson 1.FSV Marson 2:0 (2:0) 15:30 Hamburger SV Borussia Dortmund 3:2 (1:0) 15:30 Bayer 04 Leverkusen Mgladbach 1:1 (1:1) 17:30 SV Werder Bremen VfB Stuttgart 2:2 (2:0) 17:30 1899 Hoffenheim Hannover 96 3:1 (1:1)	13. Spieltag, 23.11.2012 - 25.11.2012 20:30 Fortuna Disseldorf : Hamburger SV 2:0 (1:0) 15:30 FC Bayern München : Hannover 96 5:0 (3:0) 15:30 FC Schalke 04 : Eintracht Frankfurt 1:1 (1:1) 15:30 Vft. Wolfsburg : SV Werder Bremen 1:1 (0:1) 15:30 I. FSV Mainz 05 : Borussia Dortmund 1:2 (1:2) 15:30 Splygg Greuther Fürth: 1. FC Nürnberg 0:0 (0:0) 15:30 Sport-Club Freiburg : VfB Stuttgart 3:0 (1:0) 17:30 RC Augsburg : Mrgladbach 1:1 (1:0)	21. Spieltag, 09.02.2013 - 10.02.2013 15:30 Hannover 96 : 1899 Hoffenheim -:- (-:-) 15:30 Borussia Dortmund : Hamburger SV -:- (-:-) 15:30 Mgladbach : Bayer 04 Leverkusen -:- (-:-) 15:30 Spylg Greuther Fürkt : IV. Wolfsburg -:- (-:-) 15:30 VfB Stuttgart : SV Werder Bremen -:- (-:-) 15:30 FC Bayern München : FC Schalke 04 -:- (-:-) 18:30 FC Augsburg : 1. FSV Mainz 05 -:- (-:-) 17:30 Sport-Club Freiburg : Fortuna Düsseldorf -:- (-:-)	29. Spieltag, 12.04.2013 - 14.04.2013 * 15:30 FC Bayern München : 1. FC Nürnberg () 15:30 VfL Wolfsburg : 1899 Hoffenheim () 15:30 1. FSV Meinz 05 : Hamburger SV () 15:30 Spygg Greuther Fürth : Borussia Dortmund () 15:30 FC Augsburg : Eintracht Frankfurt () 15:30 FC Schalke 04 : Bayer 04 Leverkusen () 15:30 FC Schalke 04 : Hannover 96 () 15:30 Fortuna Düsseldorf : SV Werder Bremen ()
S. Spieltag, 25.09.2012 - 26.09.2012	14. Spieltag, 27.11.2012 - 28.11.2012	22. Spieltag, 15.02.2013 - 17.02.2013 20:30 VfL Wolfsburg : FC Bayern München -:- (-:-) 15:30 SV Werder Bremen : Sport-Club Freiburg -:- (-:-) 15:30 Bayer 04 Leverkusen : FC Augsburg -:- (-:-) 15:30 1. FSV Mainz 05 : FC Schalke 04 -:- (-:-) 15:30 Hamburger SV : Mygladbach -:- (-:-) 15:30 1. FC Nürmberg : Hannover 96 -:- (-:-) 17:30 1899 Hoffenheim : VfB Stuttgart -:- (-:-)	30. Spieltag, 19.04.2013 - 21.04.2013 * 15:30 VfB Stuttgart : Sport-Club Freiburg () 15:30 Borussia Dortmund : 1.FSV Mainz 05 () 15:30 Mrgladbach : FC Augsburg () 15:30 Hannover 96 : SpVgg Greuther Fürth () 15:30 Hannover 96 : FC Bayern München () 15:30 Hannover 96 : FC Bayern München () 15:30 SV Werder Bremen : VfL Wolfsburg () 15:30 Bayer 04 Leverkusen : 1899 Hoffenheim ()
Company Comp	15. Spieltag, 30.11.2012 - 02.12.2012 20.30 Fortuna Düsseldorf Eintracht Frankfurt 4.0 (2.0) 15:30 FC Schalke 04 M'gladbach 1.0 (1.0) 15:30 ESW Mairz 05 Hannover 95 2.1 (1:1) 15:30 FC Myalirz 05 Sport-Club Freiburg 1.1 (1:1) 15:30 SpVigg Greuther Fürth: VFB Stuttgart 0.1 (0:1) 16:30 FC Bayern München Borussia Dortmund 1.1 (0.0) 16:30 Responding Sylver Bremen 1.4 (0:2) 17:30 VfL Wolfsburg Hamburger SV 1.1 (0:1)	23. Spieltag, 22.02.2013 - 24.02.2013 20:30 Sport-Club Freiburg : Eintracht Frankfurt -:- (-:-) 15:30 FC Bayern München : SV Werder Bremen -:- (-:-) 15:30 VfB Stuttgart : 1.FC Nürnberg -:- (-:-) 15:30 FC Augsburg : 1899 Hoffenheim -:- (-:-) 15:30 Hannover 96 : Hamburger SV (-:-) 15:30 1.FSV Mainz 05 : VfL Wolfsburg -:- (-:-) 18:30 FC Schalke 04 : Fortuna Düsseldorf -:- (-:-) 15:30 Migladbach : Borussia Dortmund -:- (-:-) 17:30 SpVgg Greuther Fürth : Bayer 04 Leverkusen -:- (-:-)	31. Spieltag, 26.04.2013 - 28.04.2013 * 15.30 Sp\u00e4g Greuther F\u00fcrth: Hannover 96 (-:-) 15.30 Bayer 04 Leverkusen : SV Werder Bremen (-:-) 15.30 1899 Hoffenheim : I. Fc N\u00fcmberg (-:-) 15.30 FC Bayern M\u00e4nchen : Sport-Club Freiburg (-:-) 15.30 Fortuna D\u00e4sseldorf : Borussia Dortmund (-:-) 15.30 Fortuna D\u00e4sseldorf : Borussia Dortmund (-:-) 15.30 VFL Wolfsburg : M\u00e4gladbach (-:-) 15.30 FC Augsburg : VfB Stuttgart (-:-)
7. Spieltag, 05.10.2012 - 07.10.2012	16. Spieltag, 07.12.2012 − 09.12.2012 20:30 Hamburger SV : 1899 Hoffenheim 2:0 (1:0) 15:30 Borussia Dortmund : Vft. Wolfsburg 2:3 (1:2) 15:30 VfB Stuttgart : FC Schalke 04 3:1 (2:1) 15:30 Sport-Club Freiburg : Splygg Greuther Fürth 1:0 (1:0) 16:30 FC Augsburg : FC Bayern München 0:2 (0:1) 18:30 Eintracht Frankfurt : SV Werder Bremen 4:1 (0:0) 15:30 Mfgladbach : 1.FSV Mainz 05 2:0 (0:0) 17:30 Hannover 96 : Bayer 04 Leverkusen 3:2 (1:1)	24. Spieltag, 01.03.2013 - 03.03.2013 20:30 Eintracht Frankfurt : M'gladbach -:-(-:-) 15:30 Borussia Dortmund : Hannover 96 -:-(-:-) 15:30 1.FC Nürnberg : Sport-Club Freiburg -:-(-:-) 15:30 SV Werder Bremen : FC Augsburg -:-(-:-) 15:30 Hamburger SV : SpVgg Greuther Fürth -:-(-:-) 15:30 VfL Wolfsburg : FC Schalke 04 -:-(-:-) 18:30 Bayer 04 Leverkusen : VfB Stuttgart -:-(-:-) 15:30 1899 Hoffenheim : FC Bayern München -:-(-:-) 17:30 Fortuna Düsseldorf : 1. FSV Mainz 05 -:-(-:-)	32. Spieltag, 03.05.2013 - 05.05.2013 * 15:30 1. FC Nürnberg : Bayer 04 Leverkusen -:- (-:-) 15:30 1. FC Nürnberg : Bayer 04 Leverkusen -:- (-:-) 15:30 2. VWerder Bremen : 1899 Hoffenheim -:- (-:-) 15:30 3. Sport-Club Freiburg : FC Augsburg -:- (-:-) 15:30 3. Borussia Dortmund : FC Bayern München -:- (-:-) 15:30 4. Fintracht Frankfurt : Fortuna Düsseldorf -:- (-:-) 15:30 6. M'gladbach : FC Schalke 04 -:- (-:-)
8. Spieltag, 19.10.2012 - 21.10.2012 20:30 1899 Hoffenheim : SpVgg Greuther Fürth 3:3 (1:1) 15:30 Borussia Dortmund : FC Schalke 04 1:2 (0:1) 15:30 Bayer 04 Leverkusen : 1. FSV Mainz 05 2:2 (1:0) 15:30 Vft. Wolfsburg : Sport-Club Freiburg 0:2 (0:1) 15:30 Eintracht Frankfurt : Hannover 96 3:1 (2:1) 15:30 Fortuna Düsseldorf : FC Bayern München 0:5 (0:2) 18:30 SV Werder Bremen : M'gladbach 4:0 (2:0) 15:30 1. FC Nürnberg : FC Augsburg 0:0 (0:0) 17:30 Hamburger SV : VfB Stuttgart 0:1 (0:1)	17. Spieltag, 14.12.2012 - 16.12.2012 20:30 FC Bayern München M'gladbach 1:1 (0:1) 15:30 Bayer 04 Leverkusen Hamburger SV 3.0 (2:0) 15:30 VfL Wolfsburg Eintracht Frankfurt 0.2 (0:2) 15:30 SpVgg Greuther Fürth FC Augsburg 1:1 (0:1) 15:30 SpVgg Greuther Fürth FC Augsburg 1:1 (0:1) 16:30 FC Schalke 04 Sport-Club Freiburg 1:3 (1:2) 15:30 1899 Hoffenheim Borussia Dortmund 1:3 (1:1) 17:30 SV Werder Bremen 1:1 FC Nürmberg 1:1 (0:0)	25. Spieltag, 08.03.2013 - 10.03.2013 20:30 FC Augsburg : 1. FC Nürnberg () 15:30 Sport-Club Freiburg : VfL Wolfsburg () 15:30 Sport-Club Freiburg : VfL Wolfsburg () 15:30 FC Schalke 04 : Borussia Dortmund () 15:30 FC Schalke 04 : Fortuna Düsseldorf () 18:30 M'gladbach : SV Werder Bremen () 18:30 Hannover 96 : Eintracht Frankfurt () 17:30 VfB Stuttgart : Hamburger SV ()	33. Spieltag, 11.05.2013 - 11.05.2013 15:30 1. FSV Mainz 05 : M'gladbach () 15:30 FC Schalke 04 : VfB Stuttgart () 15:30 Bayer 04 Leverkusen : Hannover 96 () 15:30 Fortuna Düsseldorf : 1. FC Nürmberg () 15:30 SpVgg Greuther Fürth : Sport-Club Freiburg () 15:30 FC Bayern München : FC Augsburg () 15:30 VfL Wolfsburg : Borussia Dortmund () 15:30 SV Werder Bremen : Eintracht Frankfurt ()
9. Spieltag, 26.10.2012 - 28.10.2012 20:30 FC Augsburg : Hamburger SV 0:2 (0:1) 15:30 FC Schalke 04 : 1. FC Nürnberg 1:0 (0:0) 15:30 Sport-Club Freiburg : Borussia Dortmund 0:2 (0:0) 15:30 1. FSV Mainz 05 : 1899 Hoffenheim 3:0 (1:0) 15:30 Spytg Greuther Fith: SV Werder Bremen 1:1 (1:1) 15:30 Fortuna Düsseldorf : VFL Wolfsburg 1:4 (0:0) 15:30 VfB Stuttgart : Eintracht Frankfurt 2:1 (1:0) 17:30 FC Bayern München : Bayer 04 Leverkusen 1:2 (0:1) 17:30 Hannover 96 : Mfgladbach 2:3 (0:0)	DFB-Pokal 1. Hauptrunde: 19. August 2012, 18:30 Uhr SV Wacker Burghausen : Fortuna Düsseldorf 0:1 (0:0) 2. Hauptrunde: 31. Oktober 2012, 20:30 Uhr Fortuna Düsseldorf : M'gladbach 1:0 nv (0:0) Achtelfinale: 18. Dezember 2012, 20:30 Uhr Kickers Offenbach : Fortuna Düsseldorf 2:0 (0:0) Viertelfinale: 26./27. Februar 2013 Halbfinale: 16./17. April 2013 / Finale in Berlin: 1. Juni 2013	* Dieser Spieltag ist noch nicht fix terminiert. Hinweis: Die exakten Termine werden immer erst einige Wochen vor den Spielen bekannt gegeben. Zudem kann es aufgrund aktueller Ereignisse zu Terminänderungen kommen.	34. Spieltag, 18. 05. 2013 - 18. 05. 2013

LIEBE STUTTGARTER, TROTZ PROTEST. GETUNNELT WIRD TROTZDEM.



